



Schlungenbader Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schlungenbad | 50. Jahrgang | Nr. 7 | Juli 2022



50 Jahre Schlungenbad

50 Jahre vereinigtes Schlangenbad



Marco Eyring Bürgermeister der Gemeinde Schlangenbad

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Jahr 1972 wird der Fußballclub Bayern München zum 2. Mal Deutscher Meister. An den Kinokassen drängen sich Besucher, um „Vier Fäuste für ein Halleluja“ mit Bud Spencer und Terrence Hill zu sehen. Die Telefonnummern 110 und 112 werden als bundesweiter Notruf beschlossen und im Radio singt der neue Schlagerstar Tony Marshall den Titel „Ich fang für Euch den Sonnenschein“. In Weinheim finden sich 5 ehemaligen IBM-Angestellte zusammen, um den heute größten europäischen Softwarehersteller „Systemanalyse Programmentwicklung“ – kurz SAP – zu gründen.

Doch nicht allein die Softwareschmiede SAP startet ihre Erfolgsgeschichte 1972. Auch die Geschichte unserer heutigen Gemeinde Schlangenbad beginnt in diesem Jahr „ohne großes Aufsehen und nahezu reibungslos im äußersten Südwesten des (damals noch bestehenden) Untertaunuskreises“, wie es der Gemeindevertreter der ersten Stunde Dr. Siegfried Dörfeldt kurze Zeit später in einem Gemeindeportrait beschreibt. 1972 schlossen sich die bereits seit 1939 miteinander verbunden Ortsteile Georgenborn und Schlangenbad mit den Ortsteilen Wambach, Bärstadt, Hausen vor der Höhe, Obergladbach und Niederglabach zu einer tragfähigen und erfolgreichen neuen Gemeinschaft zusammen.

Wie kam es denn zu dem Zusammenschluss der einzelnen Ortschaften?

In den 1960er Jahren setzt sich die breite Erkenntnis durch, dass die Kleinstkommunen in Hessen mit vielfach unter 1.000 Einwohnern mit der Entwicklung des modernen Staatswesens immer weniger Schritt halten konnten. Die kleinen Verwaltungskörper, der fast ausschließlich durch ehrenamtliche Bürgermeister geführten Ortschaften, wiesen zunehmend weniger die personellen und finanziellen Voraussetzungen auf, um die ihnen übertragenen Aufgaben zu erfüllen, wie beispielsweise bei der immer komplizierter werdenden Raumordnung. Aber selbst das Aufstellen der einzelnen Haushalte durch ehrenamtliche Bürgermeister stellte zunehmend eine Herausforderung dar und drohte zu überfordern. Die einzelnen Kommunen für sich waren darüber hinaus nicht in der Lage, ein flächendeckendes modernes Versorgungsnetz wie im Bereich der Kanalisation oder der Straßenbeleuchtung aufzubauen. Was heute selbstverständlich ist, fehlte Anfang der 70-er Jahre noch verbreitet.

Sie ahnen es wahrscheinlich: Der Zusammenschluss unserer Ortsteile war damals mehr eine Vernunftwahl als Liebe auf den 1. Blick.

Dass der Zusammenschluss der Orte freiwillig erfolgte, ist bemerkenswert, weil unsere einzelnen Ortsteile bis heute selbstbewusst und gepaart mit einer Prise Nostalgie auf eine jahrhundertlange eigenständige Geschichte zurückblicken können. Ihr bisheriges Selbstverständnis aus vernünftigen und rationalen Gründen in gewisser Weise hintenan zu stellen, erforderte Weitsicht und Mut. Von den damaligen Entscheidern ebenso wie von der Bevölkerung, die diesen neuen Weg entschlossen bis heute mitgeht.

Jeder unserer sieben Ortsteile hat sich einen eigenen Charakter erhalten, während die Bevölkerung gleichzeitig immer enger zusammengewachsen ist. Das zeigt sich besonders an unserer

vielfältigen und breit gefächerten Veranstaltungs- und Vereinslandschaft. Paradebeispiel sind Vereinsgründungen, die ihre Wurzeln in Gesamtschlangenbad finden, wie der Juniorenförderverein Schlangenbad im Sport, der Nachbarschafts- und Generationshilfverein Schlangenbad im Sozialbereich, die Junge Bühne Schlangenbad in der Kultur oder der Partnerschaftsverein Schlangenbad-Craponne in der Völkerverständigung. Diesen Vereinen ist gemeinsam, dass sie nach der Gemeindegründung entstanden und nicht fokussiert auf einen bestimmten Ort gegründet wurden. Hinzu kommt das anderweitige ortsteilübergreifende soziale Miteinander in den Vereinen, Freiwilligen Feuerwehren, Kirchen, Kindertagesstätten und der alle Generationen verbindenden Äskulapgrundschule in Bärstadt.

Unseren Einwohnern ist auch gemeinsam, dass sie u.a. die klimatisch günstige Lage Schlangenbads umgeben von Natur, Feldern und Wäldern zwischen dem unteren Taunus und dem Weinland Rheingau sowie die Nähe zur Landeshauptstadt Wiesbaden sehr schätzen.

An der Vereinigung der sieben Ortsteile zu einer Kommune hat das Land Hessen einen wesentlichen Anteil. Um leistungsstärkere Kommunen zu schaffen, übte das Land im Rahmen der sog. Gebietsreform sanften Druck - zuweilen auch Zwang - aus. In einer Modellstudie zeigte das Hessische Innenministerium 1969 auf, wie ein Zusammenschluss aussehen könnte, die von den einzelnen Gemeinden zur Bildung der „Großgemeinde“ Schlangenbad auch aufgegriffen wurde.

Allerdings blieb die neue Gemeinde mit 4.654 Einwohnern deutlich hinter der eigentlich vom Land angestrebten Zielgröße von um die 10.000 Einwohner je neuer Kommune deutlich zurück. Damals wie heute – auch mit nunmehr rund 6.500 Einwohnern – zählt Schlangenbad zu den kleinsten Hessischen Kommunen.

Das hindert uns indes als attraktiver Wohn-, Bade- und Fremden-

verkehrsort am Rande des Balingungsraums Rhein-Main-Gebiet nicht daran, selbstbewusst und klug unsere Möglichkeiten als Tor zum Untertaunus zu nutzen. Wer aus dem Rhein-Main-Gebiet oder dem Rheingau die Erholung in Wald und Natur sucht, der kommt zuerst an Schlangenbad vorbei, das sich mit seinen liebenswürdigen Ortschaften gleich einer Perlenschnur an den Rheingau anschmiegt, zu dem es viele historische Bezüge hat.

Die Partnerschaft mit anderen Kommunen in Form der sogenannten „Interkommunalen Zusammenarbeit“ - kurz IKZ - ist die heutige Antwort auf die Frage, wie kleine Kommunen auf Entwicklungen des modernen Staats reagieren können. Jüngstes Beispiel ist der Zusammenschluss Schlangenbads mit den Rheingaukommunen im Rahmen der Digitalisierung. Heute sprechen wir nicht mehr vom Zusammenschluss mit anderen Kommunen. Gefördert durch das Land suchen wir den Schulterchluss mit unseren Nachbarn, um mehr, bessere und kostengünstigere Leistungen für unsere Bevölkerung erbringen zu können, ohne dabei unsere Eigenständigkeit in Frage zu stellen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die einen Beitrag zur 50 Jahrfeier leisten, insbesondere beim Partnerschaftsverein Schlangenbad-Craponne, der Jungen Bühne Schlangenbad, dem gemischten Chor Frohsinn Bärstadt und dem FC Gladbach, die den akademischen Abend am 1. Juli bereichert haben. Außerdem bedanke ich mich besonders bei der Oberberg Parkklinik Wiesbaden-Schlangenbad für die unentgeltliche Nutzungsmöglichkeit des Kursaals und deren Gastfreundschaft!

Als sechster Bürgermeister der Gesamtgemeinde Schlangenbad gratuliere ich herzlich zum 50. Geburtstag und sage: **Hoch lebe unser Schlangenbad!**

Herzliche Grüße

Marco Eyring
Bürgermeister

Äskulapnatter als Namensgeber

Schlangenbad ein kleiner, aber feiner Kurort mit Charme



Schlangenbad mit Herz Jesu Kirche.

Nebel wabert übers Tal. Wie zum Trotz streckt sich ein Kirchturm durch die trübe Suppe. Es ist die evangelische Christuskirche. Ein bei klarer Sicht weithin sichtbares Wahrzeichen des idyllisch gelegenen Kurorts Schlangenbad. Hier herrscht ein reizschwaches Schönklima. Dieses gemäßigte Klima wird gerne mit dem mediterranen Pendant verglichen.

Hilfe eine Schlange! Diesen entsetzten Ruf haben Schlangenbader in dem 50-jährigen Bestehen der Gemeinde öfter gehört. Gemeint war jedes Mal die Äskulap-Natter, Symbol der Ärzteschaft und Namensgeber von Schlangenbad. Sie hat aufgrund der milderen klimatischen Bedingungen hier ihren idealen Lebensraum. Besucher können sich ihnen mit etwas Glück auf speziellen Schlangenführungen nähern. Der sogenannte Schlangengpfad verläuft durch den oberen Kurpark. Zahlreiche Informationstafeln geben Auskunft zum Lebensraum und Vorkommen des Tieres. Bis zu 180 Zentimeter und bis zu 30 Jahren alt können die unter Naturschutz stehenden Nattern werden. Klar, dass das Wappen des Kurorts die Natter mit einer Krone zierte.

Schlangenbad gilt als das älteste anerkannte hessische Heilbad. Bis vor 200 Jahren hatte einer der kleinsten Kurorte Deutschlands, eine Aufteilung auf mehrere Länder erfahren. Der vom Überlauf der warmen Quellen temperierte Warme Bach zerschnitt nämlich den kleinen Flecken schon seit seiner Entstehung im 17. Jahrhundert in die drei Territorien Kurhessen, Kurmainz und Nassau, woran heute noch das Dreiländereck, ein Quarzit Felsen im Kurpark, erinnert. Schlangenbad mit seinen sechs Ortsteilen bietet für jeden etwas. Egal ob Wanderer, Walker, Biker oder viel-

leicht einfach nur Naturfreund. Die Fülle der Wegstrecken ist beeindruckend und sind deshalb als Ausflugsziele sehr beliebt. Der bekannte Rheinsteig führt mitten durch den herrlichen Kurpark. Noch aus dem frühen 18. Jahrhundert stammen die schattenspendenden Alleen, allen voran die Nassauer Allee von 1700 und die Küsschen Allee von 1725, die mit ihrem Namen sicherlich auch auf heimliche Kurschattenerlebnisse anspielt. Große Teile des Parks und seiner baulichen Anlagen sind als Kulturdenkmäler ausgewiesen und geschützt. Die Bedeutung des Badeortes geht auf seine Thermalquellen zurück, die in einer Temperatur zwischen 21 und 32 Grad Celsius dem Südhang des Bärstadter Kopfes entspringen. Heute ist die Gemeinde durch das Zentrum für Rheumatologie mit modernsten Diagnostikeinrichtungen führend in der Behandlung von rheumatischen Erkrankungen, aber auch von Nervenleiden, Kreislaufstörungen und Hauterkrankungen. Die Aeskulap-Therme mit ihrem weichen Thermalwasser bietet Luxus pur. Der tolle Blick ins Grüne und die Wassertemperatur von 32 Grad lassen Badegäste gerne die Bahnen geruhsam und voller Genuss zu ziehen. Übrigens, das warme Quellwasser wird in den Bädern täglich komplett erneuert. Schlangenbad erfreut sich einer ausgesprochen ruhigen Verkehrslage. Vereine und Institutionen sorgen für ständige Abwechslung. Zusammen mit den Ortsteilen feiert der Kurort in diesem Jahr stolz das 50-jährige Bestehen. Aus diesem Anlass halten Sie heute eine Sonderausgabe der Schlangenbader Nachrichten in Ihren Händen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Studieren der Lektüre.





Matthias Göbel

Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel
Meister im Tischlerhandwerk
weru
Fachbetrieb


Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de



Bäckerei
Wingenbach
...backen mit Leidenschaft

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 6.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Sa: 6.00 – 12.30 Uhr · So: 8.00 – 11.30 Uhr
Hauptstraße 20, 65388 Schlangenbad-Bärstadt, Tel.: 06129 / 5197000

Zimmerei | Innenausbau | Treppenbau | Holzrahmenbau



Holzbau Buff GmbH

Hauptstr. 31b | 65388 Schlangenbad-Bärstadt
Tel: 0 61 29 · 5 02 57 77
buff@holzbau-buff.de




Valentinus
APOTHEKE

Marco Born
Fachapotheker
Offizinpharmazie

Aulgasse 2a • 65399 Kiedrich
Telefon 06123-5311 • Fax -1602
www.apotheke-kiedrich.de

• Förderer des JFV-Schlangenbad

seit 1945

Becker

Ihr Baumarkt für...

HAUS ■ GARTEN ■ TIER

Nikolaus-August-Otto Straße 18
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 72 79 70



Bau- und Gartenmarkt
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 7.30 bis 14.00 Uhr

Betontankstelle
Mo. - Fr. 7.15 bis 16.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 12.30 Uhr
www.baustoffe-becker.com

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE

seit 1945

Becker

BAUSTOFF-FACHHANDEL

Bahnhofstraße 22
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 23 09



Mo. - Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 13.00 Uhr
www.baustoffe-becker.de

ESWE 

G R U P P E



Unsere Stadt lebt von Energie. Und die kommt in Wiesbaden von der ESWE Gruppe: Damit Strom, Wärme und Wasser fließen, sind unsere Kolleginnen und Kollegen rund um die Uhr im Einsatz – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Bei Wind und Wetter. Professionell, zuverlässig, gewissenhaft und mit Begeisterung. Das ist unser Verständnis von Daseinsvorsorge. Die ESWE Gruppe hält Wiesbaden am Laufen.

[eswe-gruppe.com](https://www.eswe-gruppe.com)

Georgenborn seit 82 Jahren dabei

Fürst Georg von Nassau-Idstein dereinst der Namensgeber

Während sich Schlangenbad und „Schorschborn“ bereits im Jahr 1939 zusammenfanden, erfolgte der freiwillige Zusammenschluss zu einer Gemeinde zwischen Schlangenbad und Wambach am 1. Januar 1972 und mit den übrigen Ortsteilen am 1. Juli 1972.

Georgenborn entstand an einer Waldquelle, an der Fürst Georg von Nassau-Idstein bei Jagdausflügen gerne rastete. Er beschloss mit Erlass im Oktober 1694, mitten im Pfälzischen Erbfolgekrieges, an dieser Stelle zwölf Flüchtlingsfamilien aus der Kurpfalz anzusiedeln, und bestimmte, dass der neu gegründete Ort nach ihm und der Quelle Georgenborn genannt werden sollte. Die Siedler rodeten Wald und legten Felder und Wiesen an. Dreißig Jahre lang gab es kriegerische Auseinandersetzungen um Georgenborn wegen Streit mit den Bauern aus dem benachbarten kurmainzischen Frauenstein um Weidgerechtigkeit. Diese Zwistigkeiten hätten beinahe zur Zerstörung des Ortes geführt. Obwohl Graf Friedrich Ludwig von Nassau-Ottweiler als Nachfolger des Fürsten zunächst die Aufgabe der Siedlung erwog, konnte die Existenz von Georgenborn schließlich 1727 durch einen Vergleich mit Kurmainz gesichert werden.

Auf dem Georgenborn gehörenden Hohenbuchaugelände errichtete der russische Industrielle Baron von Krauskopf im den Jahren 1895 und 1896 ein prunkvolles Schloss, das 1961 abgerissen wurde, um einer modernen Wohnsiedlung Platz zu machen.

Weniger prunkvoll aber trotzdem ein Wahrzeichen des idyllischen Ortes ist die alte Schule in der Mainstraße. Sie wurde damals in solider Backsteinbauwei-

se errichtet und verfügte über einen Unterrichtsraum und eine Turnhalle im Erdgeschoss sowie über eine geräumige Lehrerwohnung im ersten Obergeschoss. Die alte Schule wurde im Sommer 1899 eingeweiht. Im Unterrichtsraum wurden bis zur Aufgabe des Schulbetriebs acht Klassen in einem Raum unterrichtet. Die Errichtung des Bauwerkes wurde durch den damaligen Mäzen des Ortes, Baron Krauskopf, ermöglicht. Auch in der darauffolgenden Zeit wurde die Schule von ihm kontinuierlich unterstützt. Der für die Schule angestellte Lehrer unterrichtete die Kinder in achtwöchigem Wechsel mit seinem Kollegen aus Schlangenbad.

Da sich Georgenborn in verkehrsgünstiger Lage zu Wiesbaden befand, hatten sich im Laufe der Zeit einige Wiesbadener Lehrer für die Unterrichtung an der Georgenborner Schule gefunden. Beim Georgsbrunnen, an der kleinen Straße „Am Born“, einer Verbindungsstraße vom Kornweg zum Georgsweg gelegen, handelt es sich um den unbestritten historisch wichtigsten Punkt in Georgenborn, da er unmittelbar mit der Gründung des Ortes verbunden ist. 1922 wurde am geschichtsträchtigen Georgsbrunnen zur Erinnerung an die im ersten Weltkrieg gefallenen Georgenborner ein Gefallenendenkmal aufgestellt. Dieses Denkmal wurde fast ausschließlich aus der Kasse der Freiwilligen Feuerwehr finanziert, die damals 200 Mark, die Hälfte des im Jahr 1921 vorhandenen Kassenbestandes zur Verfügung stellte. Das Denkmal wurde nach dem zweiten Weltkrieg mit Kupfertafeln versehen, auf denen die Namen der dann Gefallenen und Vermissten verewigt wurden. Heute ist Georgenborn Start oder Zielpunkt der gut ausgebauten Wanderwege. Georgenborn grenzt zum Beispiel an den Rheinsteig.



Foto: Udo Bernhart

Das Schweizer Haus war einst Teil einer weitläufigen Parkanlage.



**ARCHITEKTURBÜRO
TRIMPER & MASSOLD PartG mbB**

Martin-Luther-Straße 1 • 65307 Bad Schwalbach
Telefon (06124) 12896 • Telefax (06124) 4415
Internet: www.trimper-massold.de

Rudolf Höhn

**Renovierungsberater und
Baubetreuer im Altbau**

www.Rudolf-Hoehn-Altbau.de



Hauptstraße 16
65388 Bärstadt
0157 58 77 26 93
hoehn.rudolf@web.de

HAB1PLUS Immobilien
Harald Baehr

Wertermittlung • Beratung • Vermietung • Verkauf

Am Tempelhain 15, 65388 Schlangenbad
Tel.: +49 (0) 61 29 / 53 73 49
Mobil: +49 (0) 172 / 61 04 012
E-Mail: HAB1PLUS@AOL.COM

Kompetenz, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein prägen unser Verständnis von Kundenorientierung.





Jeder Mensch verdient einen würdigen Abschied.
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Adolfstraße 110
Bad Schwalbach

06124 2298
kontakt@hamm-bestattungen.com
www.hamm-bestattungen.com

Beautyteam

SCHLANGENBAD

„Schön von Kopf bis Fuß“

Wir bieten Ihnen Dienstleistung rund um die Themen Schönheit, Wellness und Gesundheit



Alle Behandlungen sind auch innerhalb eines Termines kombinierbar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di-Fr. 10:00-18:00 Uhr
Samstag 10:00-14:00 Uhr



Frisuer | Oberkopfverdichtung | Haarverlängerung
Nageldesign | Wimpernverlängerung | Fußpflege

Mühlstraße 15 | 65388 Schlangenbad | 06129 5021771
www.friseur-felsenburg.com

CONTAINERDIENST SPRENGART
Transporte und Entsorgung
Ihr Schlangenbader
Kübeldienst
Familienbetrieb seit 1964
Telefon: 061 29/51 2828
Büro Wiesbaden, Tel. 0611/9490908



Holzbau Dörner GmbH
Schwalbacher Str. 18, 65388 Schlangenbad-Wambach
Tel. 06129-9945/-1306 Fax 06129-9788
E-Mail: doernerrh@gmx.de

Unser Familienbetrieb, bestehend seit über 100 Jahren, weiß traditionelle sowie moderne Techniken zu kombinieren. Ob Alt- oder Neubau, wir sind Ihr Spezialist für sämtliche Holzarbeiten.

Unter anderem für:

- Fachwerk
- Holzständerwände
- Balkone und Terrassen
- Carports
- Treppenbau
- Dachstühle
- Dachfenster
- Um- und Anbauten an bestehenden Gebäuden
- Wärmedämmung und Verschalungen im Dachraum und an Außenwänden



Heidenroder Miet- und Cleanpark

Baumaschinen Vermietung/Handel
Flüssiggas 5, 11, 33kg
Kärcher SB-Waschanlage

Die Arbeit im Garten beginnt, wir haben viele Maschinen, die Sie dabei unterstützen können:
Z.B. Gartenhacken/-fräsen/-mulcher Vertikutierer, Holzspalter, Holzhäcksler, Hochentaster Heckenschere u.v.m.

Schauen Sie gerne bei uns rein, fordern unsere Mietliste an oder besuchen unsere Homepage.

Gewerbegebiet Die Haide 12-14, 65321 Heidenrod-Kemel
Tel.: 06124/508610 www.hmc-schmidt.de



Schreinerei Gerd Michel


Holzfenster, Kunststofffenster, Haustüren
Möbelbau, Innenausbau, Parkett
Verglasungen, Einbruchschutz, Reparaturen

Kurt-Schumacher-Ring 45, 65195 Wiesbaden
Tel. (0611) 408271 · Fax (0611) 400844
www.schreinerei-wiesbaden.de



65232 Taunusstein
Obere Waldstr. 9
Tel. 06128-84322
info@kfz-mwm.de

URLAUBS-CHECK
und sonstige
Service-Arbeiten auch für
Wohnmobile bis 6,0 t



Der Bauwagen und die Stummorgel

Bärstadt wurde durch „Löwenzahn“ bundesweit bekannt



Foto: Udo Bernhart

Blick auf Bärstadt mit der denkmalgeschützten Martinskirche.

Bärstadt? Da war doch was. Wer die Kinder Sendung „Löwenzahn“ regelmäßig angeschaut hatte, weiß, dass Peter Lustigs Bauwagen in „Bärstadt“ stand. Die damals in Bärstadt wohnende Anne Voss, die in den späten 1970er Jahren die Kindersendung Löwenzahn erfand, ließ ihren Helden Peter Lustig seit 1980 in einem Bauwagen in einem Ort namens Bärstadt leben. Der eigentliche Drehort lag zwar an wechselnden Orten in Berlin, aber Bärstadt wurde bundesweit ein bekannter Begriff. Einige Jahrzehnte zuvor, im Jahre 1954, gab Karlheinz Böhm seine Visitenkarte in dem beschaulichen Ort ab. Bärstadt war nämlich Drehort des Spielfilmes „Die Goldene Pest“ mit dem Filmstar.



Tatsächlich ist Bärstadt der zweitgrößte Ortsteil Schlangenbads und liegt nahe Schlangenbad und Bad Schwalbach. Bärstadt ist wahrscheinlich eine Gründung der fränkischen Könige. Dafür spricht der Ortsname mit „-stadt“ und die Lage an der früheren Hohen Straße (Bäderstraße), die heute in einigem Abstand an Bärstadt vorbeiführt, früher jedoch durch den Ort ging. Außerdem spricht für dieses Alter der Name der Kirche: Martinskirche. Die fränkischen Könige im 6. Jh. pflegten entlang der großen Verkehrswege Orte zu gründen, von denen aus sie auf Reisen das Reich verwalteten. Ihr beliebtester Namenspatron für die jeweils zugehörigen Kirchen war St. Martin. Im Ort gibt es auch ein über die Grenzen hinaus bekanntes Kleinod zu bewundern. Die „Stummorgel“. Sie gilt als die wertvollste Denkmalsorgel in Südnassau. Die Orgel heißt nicht so, weil sie stumm wäre, sondern weil die sehr berühmte Orgelbau-

er-Familie Stumm sie 1771 gebaut hat. Dass ein solches Instrument ausgerechnet in so einem kleinen Dorf wie Bärstadt steht, liegt an den wechselnden Zeiten. Bärstadt war einmal das lokale Zentrum im Untertaunus mit 16 Dörfern, die zum Kirchspiel gehörten.

Zwei davon waren zum Beispiel Schlangenbad und das heutige Bad Schwalbach, damals noch Langenschwalbach. Das ist aber sehr lange her, und Bärstadt hat seine Funktion als lokales Zentrum schon längst verloren. Aus diesen Zeiten rühren aber noch solche

Dinge wie die stattliche Kirche, die uralten Glocken, und – auch wenn 1771 Bad Schwalbach längst eigenständig und größer als Bärstadt war, die große und qualitativ hochwertige Orgel. Die Orgel hat 22 verschiedene Register, d. h. unterschiedliche Klangfarben, die durch verschieden konstruierte Pfeifen erzeugt werden. Das Prunkstück verfügt über 996 Orgelpfeifen.

Diese verteilen sich eigentlich auf drei Orgeln, die aneinandergelagert sind. Die Orgel über der Kanzel ist deutlich getrennt in zwei Stockwerke: oben das „Hauptwerk“, unten das „Positiv“. Ganz schön stark, was das alte Mädchen, das im vergangenen Jahr 250 Jahre alt wurde, zu bieten hat.

Bis 1992, bis sie Opfer eines Sturmes wurde, stand eine ca. 180 Jahre alte Linde, im Dorfmittelpunkt. 2003 wurde eine neu gepflanzte Sommerlinde so geschnitten, dass in späteren Zeiten eine große Tanzlinde den Ortsmittelpunkt prägen wird.

Im altfränkischen Raum, zu dem auch Bärstadt gehörte, wurde es Brauch, Linden durch Podeste aufzuwerten. Auf ihnen wurde getanzt und dann darunter Gericht gehalten.

Happy Birthday, Schlangenberg!

50 Jahre jung und
seiner Zeit voraus.

Seien auch Sie Teil einer Zukunft,
die Geschichte schreibt – mit
Glasfaser-Internet. Sichern Sie
sich jetzt noch Ihren persönlichen
Online-Preisvorteil von bis zu
60 Euro¹ und sparen Sie die
einmaligen Hausanschluss-
Kosten von bis zu 1.990 Euro².



Mehr Infos:

deutsche-giganetz.de/schlangenberg | 040 593 6300

¹60 € Gutschrift = max. 60 € Online-Preisvorteil (MyNet 300 = 10 €, MyNet 400 = 30 €, MyNet 600 = 50 €, MyNet 1.000 = 60 €) ²Schließt ein Eigentümer den Vertrag erst ab, nachdem die Ausbauplanung in seiner Gemeinde im Wesentlichen abgeschlossen ist, fällt in der Regel ein Betrag für die einmalige Errichtung von 990 Euro brutto mit einem MyNet-Tarif oder 1.990 Euro brutto für den Anschluss ohne einen MyNet-Tarif an (evtl. Einzelfallprüfung nötig).

freier
Eintritt!
Für Schlangenbad

Herzlichen Glückwunsch
Schlangenbad!

Das Taunus Wunderland ist stolz seinen Beitrag zur
Gemeinde Schlangenbad leisten zu können, denn:

wir sprechen fließend Hurra und Juchh!

Wir gratulieren der Gemeinde Schlangenbad herzlich zu ihrem 50 jährigen
Bestehen und wollen dies mit allen Anwohnern der Gemeinde feiern.
Du wohnst in der Gemeinde Schlangenbad? Dann laden wir Dich herzlich ein
unseren Park in folgendem Zeitraum kostenlos zu besuchen:

01.07. - 08.07.2022

Wohnortnachweis bitte durch Vorlage eines gültigen Personalausweises. Danke

Taunus
Wunderland

Der Familienpark
mitten in der Natur!



Wambach: Mühlsteine und Bonbons

Auch zum Jubiläum leidet der Ort unter dem Autoverkehr

Bis heute ist das Wambacher Original bekannt im Ortsteil. Karl Presber, von allen liebevoll nur „Bonbon Karl“ genannt, betrieb einen Lebensmittelmarkt mitten im Ort. Kinder bekamen von ihm immer ein Bonbon zugesteckt. Und schon hatte der Karl, der als Schiedsrichter und erst recht als späterer Kreisfußballwart ein Freund klarer und verständlicher Worte war, seinen Spitznamen weg. Hinter den Barrieren der Ascheplätze war immer wieder zu hören: „Mault bloß nicht

menrichtlinie) haben dazu geführt, dass neue Gutachten erforderlich geworden sind und derzeit in die Planung eingearbeitet werden.“ Berühmt berüchtigt, speziell im Winter ist für die Autofahrer der „Wambacher Stich“. Wer ihn zu schnell hinunter ins Tal fährt erhält ein perfektes Erinnerungsfoto. Spaßfotos gibt es nur wenige Autominuten später. Im „Tanus Wunderland“ finden große und kleine Gäste einen modernen Vergnügungspark vor. Der zwischen



Foto: Udo Bernhart

Die Wambacher Mühle mit Mühlennuseum.

gegen den Bonbon“. Gesunde Härte war erlaubt. Meckern eine Garantie dafür, früh duschen zu gehen. Wambach wird urkundlich erstmals in einem Lebensverzeichnis des Grafen von Bolanden, dem damals die Grundherrschaft über das Wambacher Gebiet zustand, erwähnt. Ursprünglich nannte sich der Ort „Wagenbach“, der Name ist wahrscheinlich auf den Personennamen „Wago“, dem mutmaßlichen Gründer der Ansiedlung zurückzuführen. Bis zum 17. Jahrhundert war Wambach ein reines Bauerndorf, dessen Bewohner – wie die übrigen Einwohner der überhöhschen Dörfer auch – verschiedenen Adelsfamilien hörig und fronpflichtig waren. Die Weidgerechtigkeit der Wambacher Bauern reichte bis nach Wiesbaden-Dotzheim und ins Aartal. Ganz in der Nähe erhebt sich mit 618 Metern Höhe die Hohe Wurzel. Seit Jahrzehnten leidet die Gemeinde unter dem Lärm und Gestank der mitten durch den Ort führenden B260. Immer wieder wird der Ruf nach einer Umgehungsstraße laut. Hessen Mobil, das zuständige Planungsamt erläutert: „Die lange Verfahrensdauer sowie die Einführung neuer Richtlinien (z.B. Wasserrah-

Wambach und dem Tanussteiner Ortsteil Seitzenhahn gelegene Freizeitpark, der in früheren Jahren ein Märchenwald und Streichelzoo war, und hat sich in den letzten Jahren zu einem wahren Anziehungspunkt für Groß und Klein entwickelt. Wer nach Schlangenbad kommt, sollte die Wambacher Mühle besuchen. Dem über die Region hinaus bekannten Restaurant ist nämlich das Mühlennuseum zugehörig. Das Museum zeigt im Original erhaltene Arbeitsplätze vergangener Berufe und beherbergt funktionsfähige Maschinen und Geräte aus längst vergangenen Zeiten. Hier wird sichtbar, wie unsere Vorfahren in vorindustrieller Zeit lebten. Gegenüber dem Museum beginnt ein kleiner, gut ausgeschilderter Rundweg, der zu etwas Bewegung an frischer Luft einlädt. Der Weg führt zu einem kürzlich entdeckten Köhlerplatz. Am Fundort erklären Schilder den Aufbau eines Köhlermeilers und informieren über das traditionelle Köhlerhandwerk, das im 20. Jahrhundert mit der Herstellung von Holzkohle die Energieversorgung in der Stahlindustrie sicherte. Rund um das Mühlennuseum gibt es einen Barfuß-Pfad mit 16 verschiedenen Erfahrungsfeldern zu erkunden.

Schlangen-Apotheke



Manufaktur trifft eRezept?
Tradition trifft Digitalisierung?
Mit uns geht beides - seit über 100 Jahren
und auch in Zukunft: Für Sie vor Ort.



Tanja Sinzig-Huskamp | 65388 Schlangenbad
Telefon: 0 61 29 88 08 | Telefax: 0 61 29 80 45
www.schlangen-apotheke.de | info@schlangen-apotheke.de

// gesund!



Planung, Berechnung und Ausführung von Stark- und Schwachstromanlagen, Antennenbau, Beleuchtungstechnik, EDV-Anlagen

Bärstadter Straße 4a, 65388 Schlangenbad-Wambach

E-mail: info@elektrobau-meffert.de

Internet: www.Elektrobau-Meffert.de

☎ 06129 - 9750 ☎ Fax 06129 - 1644
Klaus Besier ☎ 0171 - 500 0911

Robert Stolz & Willy Schneider



Rundfahrten um die größte Naturschutzinsel Mariannenaue
vom 1. Mai bis 15. Oktober - zusätzlich an Ostern (Freitag, Sonntag, Montag)

Ingelheim: 12.15 Uhr + 14.15 Uhr + 16.15 Uhr
Oestrich: 12.25 Uhr + 14.25 Uhr + 16.25 Uhr
Hattenheim: 12.45 Uhr + 14.45 Uhr
Erbach: 13.00 Uhr + 15.00 Uhr
Eltville: 13.30 Uhr + 15.30 Uhr
Heidenfahrt: 13.45 Uhr + 15.45 Uhr



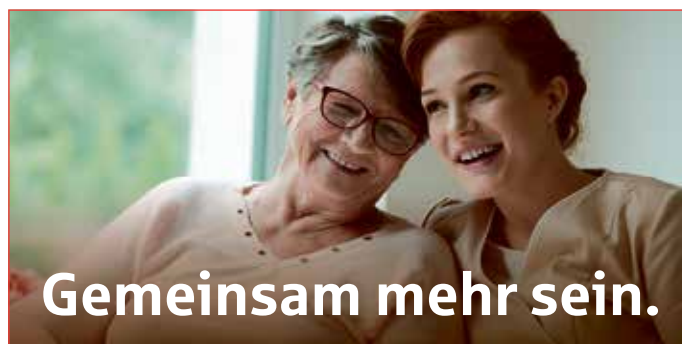
● Jeden Sonn- und Feiertag
● 90 Minuten Entspannung
Unser Fahrpreis:
● Erwachsene 12,00 €
● Kinder 4-14 Jahre 6,00 €

Mieten Sie sich einmal ein ganzes Schiff!
Charterliner „van de Lucht“ - Service & Komfort für Fahrten aller Art

Private Feiern, Firmenfeste
und Trauungen

☎ 06723-4437

www.charterliner.de



Gemeinsam mehr sein.

Weil's um mehr
als Geld geht.

Wir unterstützen soziale Projekte
und engagieren uns in der
Region. Denn gemeinsam sind
wir mehr. www.naspa.de/csr



Naspa

Nassauische Sparkasse

Ihr Vertrauen.
Unser Antrieb.

Team-Fahrschule-Eltville

Inh. Andreas Jurka · www.team-fahrschule-eltville.de

Wilhelmstraße 3 · 65343 Eltville
☎ 06123/900010

E-Mail: andreasjurka@gmx.de

Anmeldung: Dienstag bis Donnerstag 15.30-18.30 Uhr

Unterricht: Dienstag bis Donnerstag 18.30-20.00 Uhr



Schwalbacher Straße 35
65388 Schlangenbad-Wambach
Tel. 06129-59107
Fax 06129-59108
Mobil 0171-5726900
E-Mail: malersieler@t-online.de

MALERFACHBERTRIEB

- | | | |
|------------|-------------------|---------------|
| ■ Putz | ■ Vollwärmeschutz | ■ Kreative |
| ■ Lehmputz | ■ Trockenausbau | ■ Maltechnik |
| ■ Anstrich | ■ Altbausanierung | ■ Tapezieren |
| ■ Stuck | ■ Betonsanierung | ■ Bodenbeläge |



Haus Felicia

Alten- und Pflegeheim GmbH

65321 Heidenrod - Ortsteil Grebenroth



Unsere zentrale Aufgabe ist die Pflege alter, behinderter und schwerstkranker Menschen.

Wir bieten an:

Kurzzeitpflege – Verhinderungspflege – Vollstationäre Pflege

Unsere Stärken

Eine nette, familiäre Atmosphäre, hauseigene Küche und Wäscherei, ein umfangreiches Angebot an Tagesaktivitäten wie rhythmische Gymnastik, Gedächtnistraining etc. an 6 Tagen in der Woche.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Eine Besichtigung von Haus Felicia ist nach vorheriger Terminabsprache natürlich möglich.

Maren Loose	Heimleitung	06772-96338-0
Oana Dobre	Pflegedienstleitung	06772-96338-30

Haus Felicia Alten- und Pflegeheim GmbH, Panoramastr. 15, 65321 Heidenrod OT Grebenroth, Geschäftsführerin: Maren Loose

Info: www.haus-felicia.de | E-Mail: info@haus-felicia.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

Zahnarztpraxis

Georgenborn

Dr. D. H. Below
Zahnärztin

Mainstraße 21
65388 Schlangenbad
Tel. 06129/8300
Fax 06129/502943

Bleiben Sie gesund!

www.zahnarztpraxis-georgenborn.de

Hausen ist dicht dran am „Gebück“

Ort war früher ein beliebter und bekannter Luftkurort



Foto: Udo Bernhart

Hausen vor der Höhe war einst als Luftkurort anerkannt.

Hausen vor der Höhe mit seinen knapp 800 Einwohnern war früher als Luftkurort anerkannt.

Der Ursprung Hausens, das ebenso wie Bärstadt und Wambach erstmals Ende des 12. Jahrhunderts urkundlich erwähnt wurde, geht wahrscheinlich auf ein Rathaus („hus by der höhn“) zurück. Das soll schon vor mehr als tausend Jahren an dem den Rheingau mit dem Wispertal verbindenden Fahrweg bestanden haben. Im Laufe der Zeit gruppierte sich hier eine Siedlung. Handwerk, Gewerbe und vor allem Fremdenverkehr bildeten Erwerbsquellen. Die südliche Gemarkungsgrenze des Ortsteils verläuft entlang des sogenannten „Rheingauer Gebück“, einer eigentümlichen Befestigungsanlage. Der kurmainzische Rheingau errichtete um 1300 diese Befestigung zum Schutz. Diese Landwehr bestand aus einem 50 Meter breiten Waldstreifen aus Hainbuchen, deren Zweige zur Erde „gebückt“ und miteinander verflochten waren und dadurch im Laufe der Zeit ein undurchdringliches Dickicht bildeten. Von der Landwehr sind im Wald noch geringe Reste an der Bodenformation und am Bewuchs erkennbar. Bei Hausen gab es für die Straße aus dem Rheingau einen gesicherten Durchgang, das fortartige Hauser Bollwerk, das 1880 abgerissen wurde. Noch heute wird die Gegend zwischen Rheingau und Taunus als „Gebück“ bezeichnet.

Hausen profitierte früh vom Durchgangsverkehr. Hier ließen sich Gasthöfe nieder. Aber, noch wichtiger als diese, waren die sich ansiedelnden Handwerksbetriebe. Wagner und Schmiede fanden hier zusammen. Ein Pfahler profitierte vom reichlich vorhandenen Holzvorrat. Er belieferte die Rheingauer Winzer mit Stützpfehlen für die Reben. Der Pfahlerplatz in Hausen zeugt noch immer von dieser Tradition.

Der Ort bietet heute Gasthäuser und Pensionen, sowie ein Bürgerhaus, einen Sportplatz mit Sportlerheim, einen Kindergarten, Wasser- und Teichanlagen.

Wenn die großen und kleinen Hausener Ende September zur Acker- und Wiesenfläche zur Landstraße zwischen dem Schlangenbader Ortsteil Hausen v. d. Höhe und dem Bad Schwalbacher Ortsteil Fischbach pilgern, findet das beliebte Kartoffelfest statt. Das Fest beginnt traditionell, wenn Corona nicht dazwischenfunkelt, mit einem ökumenischen Gottesdienst.

Danach kommen die Kartoffelliebhaber voll auf ihre Kosten. Zur Qual der Wahl mutieren die vielen Variationen, die rund um die Kartoffel aufgetischt werden. Seien es Pellkartoffel (Quellmänner) mit Quark oder Hering, Knödel mit Wellfleisch oder Gulasch oder ein deftiges Bauernfrühstück. Hausmacher Blut-(Blunz) und Leberwurst, gehören genauso zu den Schmankerl wie die leckeren Kartoffelpuffer.

Gegrilltes sowie Kaffee und Kuchen runden das kulinarische Angebot ab. Ein vielfältiges Rahmenprogramm und ein Markt locken das ganze Dorf zur Festmeile.

Traditionell findet der Christbaummarkt der Freiwilligen Feuerwehr kurz vor Weihnachten am Feuerwehrgerätehaus statt. Kenner wissen, dass hier eine große Auswahl an Weihnachtsbäumen angeboten wird. Nordmann-Tannen, Bäume aus der Region Hausen und natürlich auch Bio-Weihnachtsbäume sind im Sortiment der Feuerwehrleute.

Immer zum Muttertag laden die Floriansjünger zudem zum Blumenmarkt ein. Freilandpflanzen, Balkonpflanzen, Zimmerpflanzen, Gemüsepflanzen, Kräutern und mehr sind sehr begehrt.



NISSAN
INTELLIGENT
MOBILITY



Der Coupé-Crossover Nissan Juke Jetzt auch mit Hybridantrieb

Herzlich Willkommen zu Ihrer Probefahrt

Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,0; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-114. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus
SCHNEIDER
→ Bärstadt

Autohaus Schneider GmbH
www.schneider-baerstadt.de
info@schneider-baerstadt.de

Wambacher Straße 14 • 65388 Schlangenbad-Bärstadt • Tel.: 0 61 29/95 11

WEINLADEN

Weine und Feinkost im Herzen von Schlangenbad

- Internationale und lokale Weinauswahl von ausgesuchten Winzern
- Olivenöle, Weinzubehör u.v.m.
- Organisation von Weinproben, Onlineshop
- Verkauf nach Terminvereinbarung

Hier Termin buchen

Mühlstraße 18, 65388 Schlangenbad
0177 349 6303, wein@wine-love.de
www.wine-love.de



RESIDENZ & HOTEL „AM KURPARK“ SCHLANGENBAD



Infos unter:
Tel. 06129.5040-0
oder
www.senioren-wohkonzepte.de

**... mehr Lebensqualität
... mehr Sicherheit
... mehr Ruhestand**

Blicken Sie optimistisch in die Zukunft. Selbstbestimmt leben in einem sicheren Umfeld und mit einem Team, das sieben Tage in der Woche für Sie da ist.

80.% nein



Hände weg von unserem Essen!

80 % aller Bundesbürger lehnen gentechnisch veränderte Lebensmittel ab. 24.000 Landwirte in 84 Regionen halten 728.000 ha Ackerland garantiert gentechnikfrei. Wir informieren Sie, worauf Sie beim Einkauf achten müssen.

www.bund.net/agrarwende

Oder fordern Sie kostenloses Infomaterial an:
www.bund.net



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin
Fax 030 275 86-440
info@bund.net

Almauftrieb rund um die Festwiese

Die Niederglabbacher feiern gern in gemütlicher Runde



Niederglabach mit der Katholischen Pfarrkirche St. Ägidius.

Die römisch-katholische, denkmalgeschützte Kirche St. Ägidius ist unbestritten das Prunkstück der 300 Seelen Gemeinde Niederglabach. Die Saalkirche wurde 1725/26 erbaut und besteht aus dem Kirchturm im Westen, dem Kirchenschiff und den eingezogenen, quereckigen Chor im Osten. Aus dem Satteldach des Kirchenschiffs erhebt sich im Osten ein sechseckiger, mit einer Haube bedeckter Dachreiter. Der Kirchturm wurde 1897 mit einem schiefergedeckten Geschoss aufgestockt, das die Turmuhr und den Glockenstuhl beherbergt. Der Innenraum ist mit einem Spiegelgewölbe überspannt. Der um 1760 gebaute Hochaltar mit Bildern von der Beweinung Christi und dem Schweißstuch der Veronika stammt aus einem Franziskanerkloster. Der Seitenaltar entstand um 1700. Die Kanzel mit dem Schalldeckel wurde 1654 geschnitzt. Die von Carl Horn 1913 gebaute Orgel mit 9 Registern, 2 Manualen und einem Pedal wurde 1976 abgebrochen und durch eine Orgel von Peter Wagenbach ersetzt.

Der Almauftrieb im Ortsteil Niederglabach, der kurioser Weise als einzige Gemeinde Schlangenbads die Vorwahl der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach hat, findet immer am dritten Sonntag im Mai statt. Auf dem Festplatz ist dann Jubel, Trubel Heiterkeit angesagt mit geselligem Beisammensein bei Alphornklängen und Blasmusik. Festgäste können darüber hinaus leckere und ökologisch produzierte, regionale Produkte erwerben. Begonnen haben diese Anstrengungen Ende der 90er Jahre, als der Landschaftspflegeverband und der Gallowayzüchter Arno Molter ein erstes Pilotprojekt realisierten. Weitere Projekte folgten in Kooperation mit der Gemeinde

Schlangenbad, der Ziegengemeinschaft Niederglabach und verschiedenen Tierhaltern. Mitgetragen wird die Entbuschung in Niederglabach auch von Bevölkerung und Forst. Heute beweiden Schafe, Ziegen und Robustrinder wie Galloways wieder mehr als 40 Hektar, die mit Hilfe gezielter Entbuschungen in arten- und strukturreiches Grünland umgewandelt werden konnten. Auf den Flächen des Pilotprojektes wachsen beispielsweise Orchideen und Schlüsselblumen. Seinen Ursprung hat der mittlerweile über die Region hinaus bekannte Niederglabbacher Almauftrieb in den Bemühungen, die Kulturlandschaft in der Gemarkung als Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen sowie als Erholungsraum für den Menschen zu entwickeln und zu erhalten. Aus einer einst überschaubaren Veranstaltung ist heute eine Art Volksfest geworden. Jung und Alt aus Nah und Fern erwarten die Schafherde in der Dorfmitte und folgen ihr, wenn der Schäfer sie den Berg zur „Niederglabbacher Alm“ hinauftreibt. Auf dem Festplatz angekommen, können die Besucher vielfältige rustikale und heimische Spezialitäten erwerben, die quasi auf den Niederglabbacher Wiesen und in der näheren Umgebung gewachsen sind. Mit dem Kauf regionaler Produkte wird ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Pflege der abwechslungsreichen heimischen Kulturlandschaft mit Wiesen, Weiden, Streuobstwiesen, Wildgehölzen und Wald geleistet. Aber auch ohne öffentliche Aufmerksamkeit zogen die Schafe, Galloway-Rinder und Ziegen auf ihre Weideflächen rund um die „Glaabacher Alm“, um dort ihrer Aufgabe als unverzichtbare vierbeinige Landschaftspfleger nachzukommen

Reges Vereinsleben in Obergladbach

Das Dorf gehörte einst zu den „überhöhschen Gemeinden“

Der Ort wird erstmals 1239 urkundlich erwähnt; sein Name geht auf das mundartliche Wort glad (klar, glänzend) zurück. Außer Ende des 16. Jahrhunderts gehörte Obergladbach - ebenso wie Niederglabach - zu den 15 überhöhschen Rheingau-Gemeinden, deren Gerichtsbarkeit sich in Bärstadt befand. Im Jahre 1583 wurden Ober- und Niederglabach jedoch durch den Merlauer Vertrag zwischen Mainz und Hessen-Kassel von den überhöhschen Dörfern abgetrennt und wieder unmittelbar der mainzischen Landeshoheit unterstellt, daher blieben die Ortschaften katholisch. Ihren Bewohnern wurden aber die Freiheiten und Rechte, die der Rheingau inzwischen

errungen hatte, vorenthalten, sie blieben vielmehr Leibeigene. Die harten Fronbedingungen im Mittelalter und der wenig fruchtbare Boden, der fast nur Weidewirtschaft gestattet, haben dazu geführt, dass der Ort wirtschaftlich hinter dem relativen Wohlstand der übrigen Rheingau-Gemeinden weit zurückblieb. Das Dorf gehört heute zur katholischen Kirchengemeinde St. Ägidius Niederglabach. In Obergladbach ist man stolz auf die denkmalgeschützte, um 1703 erbaute St. Nikolaus-Kapelle.

Als kleiner Ortsteil von Schlangenbad ist das Dorf heute vor allem ein Wohnort. Es gibt noch eine Gaststätte - das Gasthaus "Zum Gladbachtal" in der Lorcher Straße. Die Gäste loben vor allen Dingen das sehr leckere, und hausgemachte Essen. Einige kleinere Handwerksbetriebe haben hier ihren Sitz.

Sehr rege ist das Vereinsleben von Obergladbach. Der größte Verein ist

der FC Gladbach. Er hat zahlreiche Abteilungen - von Kinderturnen bis Tischtennis - und ist im Bereich Fußball ein tragender Teil der SG Schlangenbad. Die Kerbegesellschaft Obergladbach richtet seit ihrer Gründung dietraditionell jährlich am ersten Wochenende im September stattfindet. Darüber hinaus lädt der Verein seine Mitglieder und Freunde zu Ausflügen ein. Nach 33 Jahren Arbeit im Vorstand, davon zuletzt 13 Jahre als Erster Vorsitzender, hat Markus Jurka unlängst



mit Markus Götz einen würdigen Nachfolger gefunden. Nicht nur für den Brandschutz sorgt die Freiwillige Feuerwehr Obergladbach. Stolz ist man bei der kleinen, aber feinen Wehr auf den jährlichen „Tag der Feuerwehr“.

Zudem sind die Floriansjünger natürlich beim Kerbezug aktiv. Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte fördern den Zusammenhalt zusätzlich.

Musikalisch ist in Obergladbach und Niederglabach die Blaskapelle Gladbachtal aktiv. Die Blaskapelle wurde 1976 gegründet und hat sich in über 40 Jahren ihres Bestehens dank ihrer engagierten Dirigenten und Musikerinnen & Musiker einen guten Namen erworben. Das Orchester ist bei Veranstaltungen aller Art zu hören und ist mit knapp 20 Auftritten pro Jahr weit über die Grenzen der Gemeinde bekannt. Mit der klassischen böhmischen Blasmusik über Stimmungsmusik bis hin zu Filmmusik, Musicals und sogar ernster Kirchenmusik, begeistert das Ensemble seine Gäste. Auf das 2012 gegründete Jugendorchester mit seinem großen und breit gefächerten Repertoire ist man im Ort besonders stolz.



Foto: Udo Bernhart

Obergladbach mit St. Nikolaus-Kapelle.



Ambulante
Senioren- u.
Krankenpflege

*Wir sind jetzt auch in Schlangenbad -
im Rheingau-Taunus-Kreis für Sie da!*

ASK Pflegedienst GmbH

Mainstraße 23
65388 Schlangenbad-Georgenborn
☎ 0611 - 580 444 80

Im Wiesengrund 6
65199 Wiesbaden-Dotzheim
☎ Telefon: 0611 - 580 444 80

www.ask-pflegedienst.de



**Einkaufen und wohlfühlen
im Zuhause Markt.**

- Großes Sortiment mit regionalen Bio-Produkten
- Gemütliche Café und Snack-Ecke
- Poststation

Telefon: 06129 / 50 21 85 • Fax: 06129 / 50 24 44
Kirchenpfad 9 • 65388 Schlangenbad-Georgenborn
Brunnenstraße 1 • 65307 Bad Schwalbach
Lieferservice-ZuhauseMarkt@ifb-stiftung.de

Modern und Innovativ – Glaserei Schmitt in Taunusstein

Kinder des Inhabers Rainer Schmitt sorgen für frischen Wind, ohne mit der Tradition zu brechen

Taunusstein - Die Glaserei Schmitt war immer bei den innovativsten Entwicklungen im Glas dabei und entwickelte hier auch viele neue Glasanwendungen mit. Seit dem 4. Juli 1998 befindet sich die Firma an ihrem heutigen Standort in der Erich-Kästner-Straße 3 in Taunusstein. Bereits 2009 wurden die zu klein gewordenen Firmenräume, inklusive eines modernen Showrooms, erweitert.

Ein Meilenstein, denn nun konnte die Glaserei ihre Produkte viel besser in Szene setzen. Im Betrieb herrscht – natürlich – der Baustoff Glas vor. Inhaber Rainer Schmitt kann zu recht stolz auf seine Kinder sein: „Dies sind meine maßgeblichen Unterstützer im Betrieb, auf die ich auch richtig stolz bin“, glänzen Schmitts Augen.

Sichere Zukunft

Tochter Katharina Schmitt hat 2020 mit Bravour die Gesellenprüfung als Glasveredlerin/ Glasmalerin bestanden. Sie arbeitet heute in der anderen Firma des Vaters, Derix Glasstudios Taunusstein, und hat für ihre künstlerische Ader mit einer tollen Ausbildung gekrönt. Sie unterstützt die Glaserei bei der Erstellung von Flyern und Marketingunterlagen und wird hier zukünftig die Werbestrategien mitgestalten.

Auch Sohn Simon Schmitt hat 2020, ebenfalls mit Bravour, seine Meisterprüfung zum Glasermeister bestanden und setzt so seine damals auch mit Bravour bestan-

dene Gesellenprüfung im Glaserhandwerk fort. Er hat sich als Elektrofachkraft weitergebildet und zudem die Prüfung zum Asbestschein abgelegt. Simon arbeitet jetzt als Mitglied der Geschäftsleitung in der Glaserei und ist darüber hinaus in der Kalkulation und Arbeitsvorbereitung tätig. Zusammen mit Jerome Michel, ebenfalls Mitglied der Geschäftsleitung, hat sich ein junges zukunftsorientiertes Team entwickelt, das mit hoher Kompetenz im Bereich des Glaserhandwerkes alle anfallenden Fragen beantworten kann.

Inhaber ist optimistisch

Rainer Schmitt zeigt sich optimistisch: „Somit sollte die Zukunft der Glaserei und Derix Glasstudios sowie der Glashütte Lamberts in Waldsassen gesichert sein! Das ist meine besondere Freude.“

Die jungen Leute sorgen auf ihre Art für neuen Schwung. Schnell war die Idee für einen neuen Beschlagtyp geboren. Dieser Allrounder ist vielseitig einsetzbar. Ihn gibt es in komplett verchromter Ausführung für die Serien „RS Comfort Plus“, „RS Premium light“ und „RS Premium“. „RS Comfort Plus ist ein flächenbündiger Hebe-Senk-Beschlag als Anschlagtürenbeschlag, der nur nach außen öffnet“, erklärt Inhaber Rainer Schmitt. „Die Ausführung ist minimiert und so klein, dass sie kaum zu sehen aber stabil genug für acht Millimeter dickes Sicherheitsglas ist.“ Eine Steigerung dazu ist „RS Premium Light“. Dies ist ein Pendeltürbeschlag, der sowohl nach innen als auch nach außen öffnet. „RS Premium“ ist ein Pendeltürbeschlag, der nach innen und außen öffnet. Das Besondere dabei ist, dass er für alle Oberflächen eine passende Lösung bietet. Ob Aluminium, in Champagner oder Caviar (schwarz matt oder gold). Ob Messing-Vollmaterial oder glanzverchromt. Der Beschlag ist auch in gebürstetem und poliertem Edelstahl zu bekommen.

Nachhaltigkeit

Großen Wert legt man bei der Glaserei Schmitt auf Nachhaltigkeit. Glas ist zu 100 Prozent recyclebar. Gepaart mit natürlichen Rohstoffen der Natur ist es von jeher gekennzeichnet durch seine hohe Umweltverträglichkeit. Klar, dass auch die in Deutschland produzierten neuen Beschläge kurze Transportwege garantie-

ren. Immerhin verringert sich dadurch die Umweltbelastung durch den CO₂-Ausstoß erheblich. Dazu gehört auch der Betrieb von energieeffizienten Maschinen und Anlagen. Damit gibt sich die Geschäftsleitung des Betriebes aber nicht zufrieden. Vielmehr wird ständig daran gearbeitet, den Kunden innovative Produkte zu präsentieren. So gibt es zum Beispiel einen dimmbaren Spiegel, der mit LED-Leuchten bestens ausgestattet und dessen Licht mittels Smartphone gesteuert werden kann. Überhaupt bietet der Betrieb ganz unterschiedliche und individuelle Beleuchtungslösungen für jeden Geldbeutel. Temperdur Weißglas bietet eine glattere Oberfläche und ist somit ideal für eine hygienische und schnelle Reinigung. Durch die eingebraunte Beschichtung bleibt

die besondere Brillanz lange erhalten. Die Mitarbeiter in der Montage sind regelmäßig geschult. Sie haben alle eine zusätzliche Ausbildung als Elektrofachkraft und besuchen regelmäßig Fortbildungsseminare. Jerome Michel als Mitglied der Geschäftsleitung und kompetenter Berater in allen Technischen Ausführungen in Sachen Glas steht Ihnen jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit der Spezialisierung im Badbereich sind Duschabtrennungen, Spiegel, Glasböden, Glasmöbel und Glastrennwänden jeder Art kann die Glaserei Schmitt Handwerkerkollegen und natürlich die Privatkundschaft auch mit eigens für die Glaserei entwickelten Beschlägen immer die passende Lösung anbieten.



- Ganzglas-Duschabtrennungen nach Maß
- Glasplatten & Spiegel nach Maß
- Ganzglastüren & -Anlagen
- Exklusive Glasmöbel
- Glaskunst

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Glaserei Schmitt
GmbH & Co. KG

65232 Taunusstein · Erich-Kästner-Str. 3
06128/935406 · info@glaserei-schmitt.de



Drehtür mit Festteil und Seitenwand

Willkommen zur Glaabacher Kerb 2022

Am ersten Wochenende im August findet – nach zweijähriger Pause – die traditionelle Glaabacher Kerb endlich wieder statt, da finden sich wieder Gäste aus Nah und Fern im Festzelt auf dem Kerbeplatz in Niederglabach ein. Freuen Sie sich auf frisch gezapftes Bier vom Fass, viele Leckereien vom Holzkohlegrill und kostenfreies WLAN.

Los geht es am Freitag, den 05. August um 21.00 Uhr mit unserer Kerbedisco, „DJ Mocki“ bietet eine abwechslungsreiche Light- & Sound-Show. Am Samstag, den 06. August geht es um 20.00 Uhr weiter mit stimmungsvoller Tanzmusik der Gruppe „Deja Vu“. Im Laufe des Abends tritt die Tanzgruppe „Music Sensation“ aus Obergladbach auf. Am Sonntag, den 07.

August findet ab 11.00 Uhr der traditionelle Frühschoppen statt. Wie die letzten Jahre sind die „ESWE-Musikanten“ 2019 wieder mit zünftiger, böhmischer Blasmusik dabei. Die beliebten knusprigen Schweinshaxen sind im Angebot solange der Vorrat reicht. Für Kinder und Jugendliche wird eine Hüpfburg aufgebaut und es gibt Kinderschminken. Um 14.30 Uhr beginnt der Kerbeumzug durch den Ort, danach folgen Anekdoten des Ortsgeschehens im gereimten Kerbespruch. Im Anschluss bieten wir Kaffee und frisch gebackenen 'Glaabacher Quetschekuche' sowie weitere selbstgebackene Kuchen an. Am Montag, den 08. August geht es um 8.00 Uhr zum traditionellen 'Eiersammeln'. Gegen 12.00 Uhr werden die gesammelten Eier mit Speck im Zelt gebraten und kostenfrei an alle Hungrigen verteilt.

Die Glaabacher Kerb 2022 klingt nach vier unterhaltsamen und erlebnisreichen Tagen langsam aus. Doch am Kerbemontag wurden am Abend noch einige beim Feiern beobachtet. Also nicht verzagen und vorbeischaun! Die Kerbegesellschaft Niederglabach e.V. freut sich sehr auf Ihren Besuch bei der Glaabacher Kerb 2022. Feiern Sie mit uns und genießen Sie schöne Stunden bei unserem abwechslungsreichen Programm.



Programm:

Freitag, 5. August

21.00 Uhr Kerbedisco mit DJ Mocki

Samstag, 6. August

20.00 Uhr Kerbetanz mit „Deja Vu“
Show-Tanzgruppe „Music Sensation“ aus Obergladbach

Sonntag, 7. August

11.00 Uhr Frühschoppen mit den „ESWE-Musikanten“
14.30 Uhr Kerbeumzug
15.00 Uhr Kerbespruch
15.30 Uhr Kaffee & hausgemachter Kuchen

Montag, 8. August

8.00 Uhr Eiersammeln
12.00 Uhr kostenfreies Verspeisen der gesammelten Eier mit Speck

Ansprechpartner: Bogdan Mucko, Christina Freitag
kerbegesellschaft@niederglabach.de

Die nächste Ausgabe der
Schlangenbader Nachrichten

erscheint am **7. August 2022**.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am
28. Juli 2022, 12 Uhr.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am
29. Juli 2022, 12 Uhr

IMPRESSUM:

Die Schlangenbader Nachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats in allen Ortsteilen der Gemeinde Schlangenbad.

Herausgeber:
Gemeindevorstand der Gemeinde
Schlangenbad,
Rheingauer Str. 23, Schlangenbad,
Tel. (06129) 480, Fax (06129) 48-33
gemeinde@schlangenbad.de

Objektleitung:
Andreas Ehrengard

Druck und Anzeigenverwaltung:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Telefon (06128) 944-220
Telefax (06128) 944-222

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Marco Eyring, Schlangenbad

Sommer, Sonne, Freizeit – Badespaß in Schlangenbad: Thermalfreibad passt Öffnungszeiten zum 20 Juni an

Baden und Saunieren im traumhaften Ambiente eines der schönsten und traditionsreichsten Freibäder Deutschlands. Ab Montag, 20. Juni 2022, gelten neue und vereinheitlichte Öffnungszeiten. Das Thermalfreibad hat dann täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet und öffnet damit eine Stunde später als zuletzt, die Kelosauna kann ebenfalls von 10 bis 19 Uhr und damit bereits eine Stunde früher besucht werden. Die Eintrittspreise bleiben unverändert – der Early-Bird-Tarif gilt ab sofort von 10.00 bis 11.30 Uhr, der Feierabendtarif von 17.30 bis 19.00 Uhr. Bärbel Storch, Geschäftsführerin der Staatsbad Schlangenbad: „Mit der Anpassung unserer Öffnungszeiten möchten wir den Bade- und Sauniergewohnheiten unserer Gäste nachkommen und damit auch die Abläufe bei der Bewirtschaftung des Thermalfreibads vereinfachen.“

Sauna – Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag: 10.00 – 19.00 Uhr
Dienstags ist Damensauna

Sauna – Eintrittspreise

Erwachsene: 15,00 Euro
mit Kurkarte: 14,00 Euro
Schwerbehinderte ab 70 %: 14,00 Euro

Weitere Informationen zur Staatsbad Schlangenbad GmbH finden Sie auch im Internet unter: <https://schlangenbad27grad.de/>.

Thermalfreibad – Öffnungszeiten

10.00 bis 19.00 Uhr

Kassenschluss: 1 Std. vor Schließung

Badeschluss: 30 Min. vor Schließung

Thermalfreibad – Eintrittspreise

Erwachsene:	10,00 Euro
mit Kurkarte:	9,00 Euro
Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder):	15,00 Euro
Schwerbehinderte ab 70%:	9,00 Euro
Kinder, Schüler, Studenten (Ferien):	frei
Schüler & Studenten ab 18 Jahre:	4,00 Euro
10.00 – 11.30 Uhr „Early-Bird-Schwimmen“:	6,00 Euro
17.30 – 19.00 Uhr Feierabendtarif:	6,00 Euro



Öffentliche Runde zur Pandemiesituation

Am 21. Juli 2022 um 18 Uhr laden wir, das gesunde Städte Netzwerk, Sie

herzlich zu einem öffentlichen Treffen ins Bürgerhaus in Bärstadt, Am

Tiergarten 6 ein. Hier soll es um Ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge

für eine erneute bzw. die noch andauernde Pandemiesituation gehen.



„Einblicke“ in die Kunst von Münch Artwork bis 4. August

Einen Einblick in die Kunst von Heike Münch bekamen die Kunstfreunde bei der Vernissage am vergangenen Sonntag in der Residenz & Hotel „Am Kurpark“ in Schlangenbad. Die Malerin mit eigenem Atelier aus Schlangenbad-Wambach, die ihre Werke unter Münch Artwork ausstellt, konnte die Anwesenden mit Ihren farbstarken Acrylbildern begeistern.

Überraschungsgast Benno Seifert, ebenfalls Maler und ehemaliger Kunstlehrer, war von der Bildkomposition und der Bildsprache der Werke

so angetan, dass er spontan eine Laudatio hielt. Wie sich an dem Nachmittag herausstellte, war er der Künstler, der vor circa 20 Jahren, erstmalig in der Residenz & Hotel „Am Kurpark“ ausstellte.

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung.

Für diejenigen, die die Vernissage verpasst haben, die Ausstellung „Einblicke“ kann noch bis 4. August täglich zwischen 9 und 18 Uhr im öffentlichen Foyer der Residenz & Hotel in Schlangenbad besichtigt werden.



Wein trifft Flohmarkt

Bürgerinformationsveranstaltung zum Stromnetzausbau in den Kreisen Rheingau-Taunus und Main-Taunus

Sehr geehrte Damen und Herren, am 5. Juli 2022, 17:30–20:00 Uhr, lädt der Bürgerdialog Stromnetz ein zu einer Bürgerinformationsveranstaltung mit Themenmarkt zum Stromnetzausbau in den Kreisen Rheingau-Taunus und Main-Taunus. Diese findet in der Stadthalle in Hofheim am Taunus statt und richtet sich an alle interessierten BürgerInnen aus der Region.

Zum Ablauf: Nach einer Begrüßung folgen kurze Impulse zu den Themen Wohnumfeld- und Gesundheitsschutz, insbesondere Strahlen- und Lärmschutz beim Stromnetzausbau sowie zum Bedarf des Übertragungsnetzausbaus. Im Rahmen eines Themenmarktes können sich BürgerInnen an Informationsständen mit ExpertInnen austauschen und all ihre Fragen zum Stromnetzausbau, zu den Genehmigungsverfahren und Beteiligungsmöglichkeiten sowie zur Energiewende stellen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme eine Anmeldung an der Veranstaltung nötig ist. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung und weitere Informationen finden Sie auf der Website des Bürgerdialog Stromnetz: <https://www.buergerdialog-stromnetz.de/veranstaltung/buergerinformationsveranstaltung-rheingau-taunus/>

Wir freuen uns, Sie vor Ort begrüßen zu dürfen. Über Ihre Unterstützung in der Bewerbung der Veranstaltung sind wir dankbar. Gerne können Sie die Veranstaltung und die angehängten Informationen weiterleiten und in Ihre Veranstaltungskalender, oder Informations- und Amtsblätter einbinden. Wir bewerben die Veranstaltung auch auf unseren Social Media Kanälen (@stromnetzdialog) über Twitter und Instagram. Gerne können Sie die Posts zu der Veranstaltung teilen, weiterleiten oder über eigene Posts auf den Termin hinweisen.

Erläuterungen der Kreisverwaltung zum Thema Wohngeld

Nachfolgend gibt die Kreisverwaltung des Rheingau-Taunus-Kreises einige Erläuterungen zum Thema Wohngeld. Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum und wird auf Antrag gewährt. Es hilft Bürgerinnen und Bürgern mit geringem Einkommen ihre Wohnkosten zu tragen und so angemessenes und familiengerechtes Wohnen wirtschaftlich zu sichern. Die Kosten tragen das Land Hessen und der Bund je zur Hälfte.

Mieterinnen und Mieter erhalten das Wohngeld als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) und Eigentümerinnen und Eigentümer als Zuschuss zur Belastung (Lastenzuschuss) für den selbst genutzten Wohnraum. Auch Heimbewohnerinnen und Heimbewohner können unter bestimmten Voraussetzungen Wohngeld erhalten.

Bei der Wohngeldbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises, Heimbacher Straße 7, in Bad Schwalbach

kann ein Antrag auf Wohngeld gestellt werden. Antragsformulare sind ebenfalls dort bzw. auf der Internetseite des Kreises unter www.rheingau-taunus.de erhältlich. Dort finden Interessierte zudem eine Auflistung von benötigten Unterlagen, sowie Ansprechpartner. <https://www.rheingau-taunus.de/soziales/wohngeld.html>.

Ob und in welcher Höhe Wohngeld geleistet werden kann, richtet sich nach der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung, soweit sie den Höchstbetrag nach Paragraph 12 Wohngeldgesetz (WoGG) nicht übersteigt, dem Gesamteinkommen und der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder. Weiterführende Informationen zum Wohngeld erhalten Sie auch auf der Internetseite des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. (<https://www.bmwsb.bund.de/Webs/BMWSB/DE/themen/stadt-wohnen/wohnraumfoerderung/wohngeld/wohngeld-node.html>)

Hilfe in Krisen- und Notsituationen

Infoveranstaltung zur Arbeit von Pflegefamilien

Am Dienstag, 9. August 2022, findet um 18 Uhr im Kreishaus Bad Schwalbach, Heimbacher Straße 7, Raum 2.005, eine Veranstaltung statt, in der über die Arbeit von Pflegefamilien informiert wird. Dies teilt die Pressestelle der Kreisverwaltung mit.

Bei der Veranstaltung informieren die Mitarbeitenden des Jugendamtes über Grundlagen und Rahmenbedingungen zur Aufnahme und Betreuung eines Pflegekindes auch mit dem Ziel, weitere Familien für diese wertvolle Aufgabe zu gewinnen. Im Fokus stehen folgende Fragen: Was bedeutet der Begriff „Pflegefamilie“? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Welche Rechte und Pflichten haben Pflegeeltern? Welche Rolle spielen andere Beteiligte (Jugendamt, leibliche Eltern, Vormund)? Gesucht werden Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen, die für einen begrenzten Zeitraum oder auf Dauer bereit sind, ein oder mehrere Kinder aufzunehmen. Die Versorgung des Kindes steht zunächst im Vordergrund, da diese in der Herkunftsfamilie aufgrund einer Krisen- oder Notsituation nicht mehr gewährleistet werden konnte. Pflegekinder können

Babys, Klein-, Schulkinder, aber auch Jugendliche sein. Sie kommen in der Regel aus belasteten Familienverhältnissen und können aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren Eltern leben. Sie brauchen ein stabiles Zuhause bei Pflegeeltern, bei denen sie liebevoll aufgenommen und in ihrer Entwicklung unterstützt werden.

Ein Pflegekind aufzunehmen, bedeutet große Verantwortung, ein hohes Maß an Toleranz und die Bereitschaft, sich auf eine beträchtliche Veränderung im Familienleben einzustellen. Pflegeeltern brauchen viel Geduld und Empathie, denn Pflegekinder haben oft schon Dinge erlebt, die ihnen seelisch und manchmal auch körperlich geschadet haben. Durch ein Hilfeplanverfahren und Hausbesuche wird der Kontakt mit der Familie vor Ort gewährleistet. Zudem gibt es regelmäßig Treffen mit anderen Pflegeeltern, um sich gemeinsam austauschen zu können. Gespräche mit Ärzten, Kindergärten, Schulen etc. werden im Bedarfsfall durch den Pflegekinderdienst begleitet. Für weitere Informationen und Anmeldung, wenden Sie sich an den Pflegekinderdienst im Kreishaus unter Telefon 06124 510-661.

Wir gratulieren

GEBURTSTAGE

07.07.	Heinz Berg	Schlangenbad	90. Geburtstag
18.07.	Bernd Heinrich	Obergladbach	85. Geburtstag
19.07.	Ilse Nöth	Bärstadt	97. Geburtstag
21.07.	Marita Nyamkene	Schlangenbad	75. Geburtstag
23.07.	Roland Johann Reischmann	Wambach	70. Geburtstag
24.07.	Hans-Dirk Ostrowicz	Georgenborn	85. Geburtstag
27.07.	Heidrun Köllermann	Georgenborn	80. Geburtstag
27.07.	Hans-Günther Schlosser	Georgenborn	75. Geburtstag
28.07.	Birgitt Mehlhorn	Bärstadt	70. Geburtstag
28.07.	Rudolf Seitz	Georgenborn	85. Geburtstag
29.07.	Gudrun Köbel	Georgenborn	75. Geburtstag
30.07.	Walter Nordmann	Wambach	70. Geburtstag
03.08.	Dr. Hans Mittmeyer	Wambach	92. Geburtstag
05.08.	Dr. Martin Ferel	Georgenborn	85. Geburtstag
07.08.	Helga Hahl	Obergladbach	75. Geburtstag
07.08.	Ludwig Wietzorek	Wambach	75. Geburtstag

HOCHZEITSTAGE

14.07.	Renate u. Dr. Harald von Keiser	Georgenborn	50. Hochzeitstag
28.07.	Gerlinde u. Günther Emmelheinz	Georgenborn	50. Hochzeitstag

Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, setzen Sie sich bitte mit unserem Einwohnermeldeamt in Verbindung. Dort können Sie einen entsprechenden schriftlichen Antrag stellen, Tel. (06129) 4822, (06129) 4823 und (06129) 4824. Den Antragsvordruck finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus, Formulare. Falls Sie der evangelischen oder katholischen Kirche angehören, wenden Sie sich bitte direkt an das entsprechende Pfarramt zwecks Nichtveröffentlichung im „Kirchenblatt“.

Sportwoche der SG Schlängenbad

Auch in diesem Jahr findet die schon traditionelle Sportwoche der SG Schlängenbad auf dem Sportplatzgelände in Hausen v. d. H. statt. Vom 18. Juli bis 24. Juli 2022 treffen wieder 8 Mannschaften an und kämpfen um den Turniersieg. Von Montag bis Freitag beginnen die Spiele jeweils um 18:30 Uhr. Samstags und Sonntag um 15:00 Uhr. Am Samstag ab 18:00 Uhr findet unser diesjähriges Hobbyturnier mit Mannschaften aus der Schlängenbader Vereinswelt statt. Neben den Kerbegesellschaften aus Niederglabach, Bärstadt und Wambach

freuen wir uns auf den Titelverteidiger Dynamo Tresen. Auch hat die neu formierte AH Mannschaft der SG hier ihren ersten großen Auftritt. Wie jedes Jahr steht unseren Gästen wieder ein hervorragendes Speiseangebot zur Verfügung.

Schon hier möchten wir auf unser traditionelles Schnitzeessen am Sonntag dem 24. Juli 2022 ab 11:30 Uhr hinweisen. Große leckere Schnitzel zum kleinen Preis.

Die SG Schlängenbad freut sich auf euren Besuch!

Gesangverein "Eintracht 1921 e. V."

Liebe Vereinsmitglieder des Gesangverein Eintracht 1921 e.V. i.L.,

auf der Jahreshauptversammlung am 16. Mai 2022 wurde die Auflösung des Vereins beschlossen. Im Rahmen der Auflösung ist durch die Mitglieder gem. §10 der Satzung ein Ver-

teilerschlüssel zu generieren. Hierzu wurde ein gesonderter Termin, der **Montag, den 11. Juli 2022, um 19 Uhr im Vereinsraum** festgelegt, zu dem ich euch herzlich einlade.

Stefan Stracke
1. Vorsitzender

Rock im Park

Am Sonntag, den 5. Juni spielte die Band „The Unstoppables“, nach der erzwungenen Coronapause, das erste Mal wieder live vor Publikum. Im Rahmen des Schlängenbader Festwochenendes, das Kräutertage und Weinfest an Pfingsten kombinierte, sorgte die Band, des Vereins zur Förderung musikalischer Unterrichtung e.V. (VFmU) für Festivalstimmung im Kurpark. Mit einem abwechslungsreichem Coverprogramm, das von RINs „Insomnia“, Elton Johns „Rocket Man“ über Queens „Don't stop me now“ bis hin zu Red Hot Chili Peppers „Can't stop“ reichte, trotzten die vier Musiker dem strömenden Regen und hielten auch das begeisterte Publikum an Ort und Stelle. Karl Newsham (Keyboard), Nick Mehler

(Schlagzeug), Bennet Heck (E-Bass) und Philipp Bickel (E-Gitarre und Gesang) spielen seit 5 Jahren zusammen. „The Unstoppables“ sind aus dem Projekt Grundschulband des Vereins entstanden. Die Band hat den ersten Auftritt nach der Pause mit Bravour hingelegt und macht Lust auf mehr Livemusik. Benjamin Diehn der Bandcoach und Gitarrenlehrer des Vereins ist mehr als zufrieden. „Die Musiker profitieren von ihrer langen Banderfahrung und haben alte Songs reaktiviert und sich die neuen in kurzer Zeit routiniert erarbeitet“ „The Unstoppables“ werden auch am Grundschulfest der Äskulap-schule am 25.06 spielen und natürlich das Bandfestival am 17. Juli mitgestalten.



Bericht Jahreshauptversammlung TSV Schlängenbad Georgenborn

Am 24. Mai 2022 fand unsere Jahreshauptversammlung in der Halle statt, leider mit nur geringer Teilnehmerzahl. Es wurde über einen Zusatz zur Vereinsatzung abgestimmt, der dazu dienen soll, die Mitgliedbeiträge einzelner Sportangebote anpassen zu können, um teurere Übungsleiter finanzieren zu können. Dieser Zusatz ist leider nötig geworden, da besonders im gymnastischen Bereich Übungsleiter nur zu Preisen zu finden sind, die der normale Mitgliedbeitrag nicht mehr decken kann. Die geänderten Mitgliedsbeiträge betreffen jedoch nur diejenigen, die bei einem solchen Angebot teilnehmen, für die restlichen Mitglieder ändert sich nichts. Der Zusatz ist mit den betreffenden Übungsleitern und Sportteilnehmern und -teilnehmerinnen abgesprochen und wurde in der Versammlung einstimmig beschlossen. Wie jedes Jahr wurden auch dieses Jahr einzelne Vorstandsmitglieder

neu gewählt. Der bisherige Vorstand wurde wiedergewählt mit einer Ausnahme, die auch ein großes Problem darstellt: Unsere langjährige erste Kassenwartin Christine Storch hat ihr Amt abgelegt und wir haben keinen neuen gefunden. Somit ist der TSV momentan ohne ersten Kassenwart, was ein großes Problem darstellt, denn der geschäftsführende Vorstand besteht aus erstem und zweitem Vorsitzenden und dem ersten Kassenwart. Ohne einen ersten Kassenwart ist der geschäftsführende Vorstand nicht vollzählig, was auf Dauer nicht so funktionieren kann. Daher appellieren wir dringend an alle unsere Mitglieder: Wenn ihr euch vorstellen könnt diese Aufgabe zu übernehmen, dann meldet euch! Christine wird jeden Nachfolger gerne einweisen und der Arbeitsaufwand hält sich in Grenzen. Bitte denkt darüber nach, denn ohne ersten Kassenwart kann der Verein nicht lange weitermachen!

Auf zum Lindefest 2022!

Am 9. und 10. Juli 2022 ist es wieder ansässigen Vereine, laden zum traditionellen Fest rund um die Linde ein.

Festprogramm

Samstag, 9. Juli 2022

19:00 Uhr Großes Dorffest im Ortskern

19:00 Uhr Theaterstück der Theatergruppe „unentBÄRlich“

Im Anschluss: Tanz auf der Linde mit der Gruppe „NEXT TO THE BOTTLE“

Sonntag, 10. Juli 2022

10:30 Uhr Festgottesdienst unter der Linde

11:30 Uhr Frühshoppen und Mittagessen

12:30 Uhr Tanz auf der Linde mit der „Blaskapelle Gladbachtal“

14:00 Uhr Kaffee & Kuchen

Kirchturmbesichtigung

Ausstellung 1000 Jahre Bärstadt

Natürlich wurde auch an die kleinen Gäste gedacht, die u. a. in der Hüpfburg ihren Spaß haben werden. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Für das leibliche Wohl ist bestens ge-

sorgt und selbstverständlich wurde bei Petrus gutes Wetter bestellt. Der FC Bärstadt, sowie die Bärstadter Vereine, laden herzlich ein und freuen sich auf euer reges Erscheinen.

Erinnerung:

Vollversammlung am 15. Juli

Bitte kommt zahlreich um 20.00 Uhr ins Bürgerhaus Bärstadt. Die Tageordnung hängt inzwischen an der Turnhalle aus. Wir würden uns über weitere Unterstützung z.B.

im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sehr freuen.

Bis dahin alles Gute.

TV 1893 Bärstadt e.V.

Two in One - Bärstadter Bandfestival und Jahresvorspiel am 17. Juli

Am Sonntag, den 17. Juli ab 15 Uhr findet in der Äskulapschule Bärstadt und auf dem dazugehörigen Schulhof das Jahresvorspiel des Vereins zur Förderung von musikalischer Unterrichtung e.V. (VfmU) und das beliebte Bandfestival statt. Den Anfang macht das Jahresvorspiel mit Duett- und Solobeiträgen in der Aula, danach spielen zwei Schülerbands, wenn das Wetter mitspielt, auf dem Schulhof „open air“. Es wird eine breite Palette verschiedenster Instrumente geben, an denen die Schüler des Musikschulvereins ihr Können zeigen. Das Repertoire reicht von Klassik über Folklore bis zu Latin, Jazz, Rock und Pop. Zwei Schülerbands unter der Leitung von Benjamin Diehn werden auf dem Schulhof der Äskulapschule

rockige Töne erklingen lassen und aktuelle Pop-Rock-Songs wie auch Rock-Klassiker spielen, dies sind zum einen die routinierten "The Unstoppables" und die neue Schülerband „The Oats“. ZuhörerInnen sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen, für das leibliche Wohl wird durch ein Kuchenbuffet gesorgt.

Der VfmU e.V. bietet Unterricht für Klavier, Gitarre, Blockflöte, Querflöte, Geige, Schlagzeug und Gesang in der Äskulapschule Bärstadt an. Auch die elementare Musikpädagogik (musikalische Früherziehung im Gruppenunterricht) gibt schon den Jüngsten die Möglichkeit einen Zugang zur Musik zu finden. Nähere Infos sind unter www.musikunterrichtschlangenbad.de zu finden.

Jahreshauptversammlung 2022 der Freiwillige Feuerwehr Bärstadt

Hiermit laden wir alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden der Einsatzabteilung, der Alters- und Ehrenabteilung, der Jugendabteilung sowie alle Mitglieder des Feuerwehrvereins zur Jahreshauptversammlung 2022 ein. Die Sitzung findet am Freitag, dem 15. Juli 2022 statt – wegen Corona wieder in der offenen Fahrzeughalle. Beginn ist um 19.30 Uhr (ohne Uniform).

Tagesordnungspunkte sind:

- Top 1: Eröffnung, Begrüßung, Totenehrung
- Top 2: Grußworte der Gäste
- Top 3: Jahresbericht des Vorsitzenden, ggf. mit Ehrungen
- Top 4: Jahresbericht des Wehrführers, ggf. mit Beförderungen

Top 5: Jahresbericht der Jugendfeuerwehr

Top 6: Jahresbericht des Kassiers

Top 7: Entlastung des Kassiers und des Vorstandes durch die Kassenprüfer

Top 8: Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2023

Top 9: Verschiedenes

Anträge für „Verschiedenes“ sind bis spätestens 10. Juli schriftlich beim Vorstand einzureichen und können in den Briefkasten an der Feuerwehr in Bärstadt eingeworfen werden. Im Anschluss an die Versammlung wird ein kleiner Imbiss vom Grill gereicht. Der Vorstand würde sich über rege Teilnahme freuen!

Ein ganz besonderer Vormittag

Die Vorfreude steigt, als gegen 9:15 Uhr unser MTW (Mannschaftsbus) und unser Feuerwehrauto LF20 mit Sondersignal die Kita am Matschberg erreichen. Sehnsüchtig warten 14 begeisterte Vorschulkids und zwei Betreuer auf uns. Doch was haben wir vor? Um den Kindern, die ab Herbst in die erste Klasse wechseln, einen besonderen Vormittag zu schenken, zeigen wir – die Freiwillige Feuerwehr Georgenborn – ihnen auf Wunsch der Kita die Feuerwehr und unsere Gerätschaften. „Zum Abmarsch fertig“ – mit vollbemann-

ten Autos geht es dann auch schon zum Feuerwehrhof. Hier zeigen wir den Kindern eine echte Atemschutzmaske und die Pressluftatmer. Das hinterlässt nicht nur bei den Kleinen mächtig Eindruck. Auch der Lichtmast unseres LF20 wird ausgefahren und eingeschaltet, um zu demonstrieren, wieviel Licht im Dunklen bei einer Einsatzstelle zur Verfügung steht. Unter Aufsicht dürfen einige Kids den Lichtmast eigenständig ein- und wieder ausfahren. Ein kleines Highlight zum Schluss haben wir uns auch noch überlegt. Mit Kü-

belspritzen dürfen die mutigen Helden das Feuer, das aus den Fenstern unseres beliebten Spiel-Holzhauses lodert, ausspritzen. Auf die Flammen zielen die Kinder den Wasserstrahl, bis dieser die Flammen nach hinten umklappt und damit das Feuer in den Fenstern erlischt. So ein Einsatz kann ganz schön anstrengend sein, daher muss erstmal eine Stärkung für alle her – Süßigkeiten für die fleißigen Helfer!

Nun geht es zurück, mit MTW und LF20 Richtung Kita. Das aufregende „Tatü-tata“ darf selbstverständ-

lich nicht fehlen. Gegen 11 Uhr sind die Kids und die Betreuer wieder an der Kita angekommen. Wow, was ein toller Vormittag, der allen viel Spaß gemacht hat. Vielen Dank für die Organisation, die Einführung in die Welt der Feuerwehr und die gute Laune, die die Betreuer Katja und Tobias sowie unsere Feuerwehrmänner Jürgen Kopp, Wolfgang Müller, Mario Bredel und Marco Sellke mitgebracht haben. Und natürlich ein großes Dankeschön an die 14 Vorschulkinder für ihr Interesse und das tatkräftige Mitwirken.



Es war wirklich eine heiße Reise

Besuch junger Familien aus Schlangenbad in der Partnergemeinde Craponne



Mehr als 50 Eltern und ihre Kinder besuchten über das verlängerte Wochenende zu Fronleichnam ihre Freunde in der Schlangenbader Partnergemeinde Craponne. Während die eine Hälfte der Reisegruppe an schon bestehende Freundschaften aus der Zeit vor Corona anknüpfte und sich auf ein Wiedersehen freute, war die andere Hälfte, nämlich die Eltern sowie die Schüler der vierten Klassen der Åskulap-school, neugierig, auf welche neuen Familien sie treffen würden. Erste Kontakte zwischen den Schülern waren schon im vergangenen Jahr geknüpft worden, als im Herbst das aktuelle Briefprogramm zwischen den Schülern der Åskulap-school

und der École élémentaire Philippe Soupault begann. Auch hatten sich die Schüler bei der zwischen den Schulen organisierten Skype-Begegnung Anfang Juni schon persönlich begrüßt. Organisiert und betreut wurde der Besuch von den beiden Partnerschaftsvereinen aus Schlangenbad und Craponne. Aus Schlangenbad begleiteten neben dem Vorsitzenden Ulrich Farr die Gruppe die beiden Vorstandsmitglieder Ingrid Scherwinsky-Kuhn und Mechthild Springer, die sich schon in der Vergangenheit um Organisation und Übersetzung des Briefwechsels gekümmert hatten und bei Sprachschwierigkeiten vor Ort eine dankbare Hilfe waren.

Als man am Abend des ersten Tages den klimatisierten Bus in Craponne verließ, da schlug den Besuchern nicht nur Sympathie, sondern auch eine ordentlich hohe Hitzewelle entgegen. In Craponne herrschten nämlich tropische Temperaturen, die so manchem beim Aussteigen fast schon den Atem nahm. Endlich angekommen, erwartete die Gruppe eine äußerst herzliche Begrüßung. Anschließend verbrachte man den Abend bei den Gastgebern. Der nächste Morgen begann für die Schlangenbader Schüler erstmal mit einem Schulbesuch. Die Älteren besuchten mit ihren Freunden das Collège Jean Rostand und die Jüngeren die École élémentaire Philippe Soupault. Auch die Eltern wurden in den

Schulen herzlich empfangen und bei einer Tasse Kaffee über das französische Schulsystem informiert, das sich doch wesentlich vom deutschen unterscheidet. Nach zwei Stunden Schule fuhr man gemeinsam nach Lyon. Nach einer kurzen Wanderung über die Passerelle des Quatre Vents und einem anschließenden Pique-nique im Parc des Hauteurs folgte die Besichtigung der Lyoner Altstadt. Hier landete man – der extremen Hitze war es geschuldet – schnell im Café oder Bistro bei Eiskrem und kalten Getränken. Bei einem ausgiebigen Abendessen im Restaurant O'MILON in Chaponost ließ man den Tag entspannt ausklingen. Für den folgenden Tag war eigentlich ein Besuch des Vogelparks in Villars-les-Dombes vorgesehen. Doch wegen der extremen Hitze zogen es Gäste und Gastgeber vor, den Tag gemeinsam unter Bäumen oder am heimischen Pool zu verbringen. Manche machten sich auch gemeinsam zur Abkühlung auf in ein Freibad in der Umgebung. Am nächsten Tag hieß es schon wieder Abschied nehmen. Man versprach sich aber fest: Im Oktober beim Besuch der Craponner Familien in Schlangenbad sehen wir uns wieder!

Fliesen Kowalski
Fliesenfachbetrieb Verlegung aller Art
Ralf Kowalski
Nelkenstr. 8 · Schlangenbad-Bärstadt / Vogelsbergstr. 47a · 55129 Mainz
Telefon: 06129/599971 Telefon: 06131/581097
Mobil: 0171/3713119 Fax: 06131/5548615
E-Mail: kowalski.ralf@t-online.de

Bestattungsinstitut Schäfer

Inhaber Manfred Schäfer
Bethelstraße 35, 65199 Wiesbaden

Telefon +49 (0) 611 716 98447
Fax +49 (0) 611 716 98448
info@bestattungenschaefer.de
www.bestattungenschaefer.de

24 Stunden rufbereit unter 0611 - 716 98 447

Garten-Landschaftsbau BUFF
65388 Schl.- Bärstadt

Grün- Pflasterarbeiten
Pflege und Neubau ihrer
Außenanlage / Baumfällung u. -pflege

kostenlose Angebote und Termine unter
06129/9699 od. 0174/9199571

Seit 1932
Bestattungs-Institut
Pietät Loy

Telefon 0611 - 613 57 · Telefax 0611 - 60 82 69
Straße der Republik 20 · 65203 Wiesbaden-Biebrich
pietaet-loy@t-online.de · www.pietaet-loy.de

1050 Jahre Bärstadt

Festumzug zur Bärstadter Kerb am 9. Oktober 2022

Um diesen außergewöhnlichen Anlass würdig zu feiern, plant der Ortsbeirat Bärstadt zusammen mit dem Förderverein für Bärstadt e.V. und der Kerbegesellschaft an der Kerb einen Festumzug. Hierfür sind wir aber auf die Mithilfe vieler weiterer angewiesen. Mitmachen kann jede und jeder, ob aus Bärstadt oder nicht. Allerdings sollte sie oder er sich einem der gestellten Themen annehmen. Im Idealfall finden sich Gruppen zusammen. Interessierte Privatpersonen, Vereine und Interessengruppen können sich gerne bei Rudolf Höhn unter hoehn.rudolf@web.de melden.

Folgende Punkte wurden als Zugnummern ins Auge gefasst (variabel):

- **Bonifatius bekehrt Hessen!** Auch die Bärstadter
- **Die erste Kirche wird gebaut!** Übernimmt die Kerbegesellschaft und feiert die erste Kirchweih
- **Die 15 überhöhschen Dörfer kommen zu Mainz**
- **Der Graf von Katzenelnbogen kommt**
- **Bärstadter Weistum von 1479** Die Dörfer kommen zu Katzenelnbogen, die Gerichtsbarkeit bleibt beim Erzbischof von Mainz, Bärstadter unterhalten Galgen und Gefängnis
- **Bärstadt wird Lutherisch und baut die erste Schule** (um 1550)
- **Der 30jährige Krieg**
- **Quellenverkauf an Dr. Gloxin, das Schlangenbad entsteht** (Preis: ein Ohm Branntwein)
- **Der letzte Straftäter (ein Dieb) wird am Galgen erhängt**

- **Bero kommt!** Der erste Bärstadter kommt mit Gefolge und rodet den Wald. (Vor 600 n. Chr.)

- **Überfall auf Schlangenbad** Überfall durch französische Freischärler, Entführung des Deutschmeisters, Kampf und Befreiung durch Rauenthaler und Bärstadter (2 Tote aus Bärstadt)
- **Geplanter Bau der Zehntscheuer** Bau zur besseren Überwachung der Abgaben. Die Bärstadter verhindern die Anlieferung von Bauholz und erschlagen den Fuhrmann. Scheuer wird nicht gebaut
- **Bärstadt wird französisch** (1806)
- **Bärstadt wird nassauisch** (1816)
- **Revolution 1848** Marsch mit den Waffen der Zeit nach Wiesbaden
- **Bärstadt wird preussisch**
- **Gründung Chor Frohsinn 1886**
- **Gründung Turnverein 1893**
- **Erster Weltkrieg**
- **Elektrischer Strom** (1920)
- **Zweiter Weltkrieg**

- **Die Amis kommen**
- **Die Eingemeindung / 50 Jahre Schlangenbad**

Einzelheiten zu den Themen sind leicht im Internet, im Buch „1000 Jahre Bärstadt“ oder im Buch von August Krieger „Mein Heimatdorf“ recherchierbar.

In Fragen der Kleidung zur entsprechenden Zeit ist viel im Internet zu finden, auch haben wir hierzu ein Buch bestellt. Die Kleidung kann dann improvisiert, selbst genäht, gekauft oder in einem Kostümverleih (z.B. in Mainz) geliehen werden. Andere Ideen zu den Programmpunkten werden gerne aufgegriffen.

Rudolf Höhn
Ortsvorsteher

Ukrainisches Essen am 22. Juli im Bärstadter Lindenhof

Der Bärstadter Lindenhof, eine ehrenamtlich geführte Kneipe, lädt am 22. Juli ab 18 Uhr zu einem ukrainischen Abend ein. Vier Ukrainerinnen bedanken sich mit einem landestypischen Essen für die herzliche Aufnahme in Deutschland. Das Essen ist kostenfrei,

Spenden für eine Hilfsorganisation in der Ukraine sind herzlich willkommen.

Reservierungen werden empfohlen unter <https://www.volkswirtschaft-lindenhof.de/> oder telefonisch unter 06129 5373640. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sommerfest der Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad

Das sommerliche Wetter der vergangenen vierzehn Tage bestärkt uns in der Hoffnung, dass dies der richtige Zeitpunkt für ein Sommerfest ist. Deshalb lädt die Nachbarschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad zu ihrem traditionellen Sommerfest rund um die Grillhütte auf dem Georgenborner Sportplatz ein. Termin: Dienstag, 05. Juli 2022, Beginn: 16.00 Uhr. Eingeladen sind alle Mitglieder, Helferinnen und Helfer und alle, die es vielleicht werden möchten.

Aber auch Nichtmitglieder, Freunde und Freundinnen sowie Neubürgerinnen sind herzlich willkommen. Wir freuen uns wenn auch junge Familien mit oder ohne Kinder oder Eltern, deren Kinder schon aus dem

Haus sind, den Weg zum Sportplatz finden, um ein wenig in den Verein hineinzuschnuppern. Die NuGS ist kein Seniorenverein.

Bei sommerlichem Wetter können Alt und Jung neben der Hütte auf der Boulebahn Wettkämpfe austragen oder diesem Treiben bei Weck, Worscht und Wein oder Kaffee und Kuchen nur zuschauen und sich mit dem Nachbarn von nebenan unterhalten. Die NuGS spendiert Essen und Getränke. Ein Spenden-Sparschwein freut sich über eine kleine Fütterung. Es freut sich über eine große Gästeschar im Namen des Vorstands

Dr. Klaus Dressen
1. Vorsitzender



Dachdeckermeister
MAX VOGEL

Bedachungen-Flachdachbau-Spenglerei
Balkon- und Dachterrassensanierung

Tel. 0 61 24 - 42 75 · max-vogel-bedachung.de
Talblick 5 · 65307 Bad Schwalbach

Partnerschaftsverein
Schlangenbad-Carponne



Sommerfest

Freitag, 15. Juli ab 18 Uhr
an der Grillhütte des TSV Georgenborn

Grillwaren & Getränke werden zum
Partnerschaftspreis angeboten. Wenn Sie das
Salat- oder Dressingbuffet mitgestalten wollen,
freuen wir uns über Ihren Beitrag.

Anmeldung bei Norbert Brunn per Mail:
nibrunn@aol.com • Telefon: 06129/1243
Mobil: 0151/67702979

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Bärstadt

Sonntag, 3.7.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Bärstadt

11.00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen

Sonntag, 10.7.

10.30 Uhr Gottesdienst unter der Linde: Lindenfest/ 1050 Jahre Bärstadt, Mitwirkende: Gemischter Chor „Frohsinn“ Bärstadt, Ev. Posaunenchor Wiesbaden „Brass & More“

Sonntag, 17.7.

9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner

Sonntag, 24.7.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Bärstadt

Sonntag, 31.7.

9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Für die Präsenzgottesdienste gibt es keine Beschränkungen mehr. Außerdem gibt es weiterhin die Möglichkeit, die Gottesdienste im Internet per Livestream zu verfolgen. Der YouTube-Kanal ist zu finden unter www.kirchebaerstadt.de, dort unter Aktuelles/Termine. Die Gottesdienste bleiben als Upload dort stehen und können auch zu späterer Zeit angeschaut werden.

MOMENT



Ingrid Schneider

„Feiern wir dieses Jahr die Waldweihnacht?“ „Das Krippenspiel ist doch dieses Jahr bei uns, oder?“ Solche Fragen kommen in den letzten Wochen immer wieder. Was Weihnachten? Das ist doch noch so lange hin! Ja, wirklich? Ich habe das Gefühl, dass die Zeit rast. Schon wieder ist ein halbes Jahr vorbei. Die Konfirmation ist gerade vorbei, und schon sind die „Neuen“ für die Konfirmation nächstes Jahr angemeldet. Kaum ist ein Gemeindebrief erschienen, wird schon der nächste vorbereitet, und und und...

Da kommt mir der Text eines Zen-Mönchen in den Sinn: Ein in Meditation erfahrener Mann wurde einmal

Meditationsangebote

Offener Übungsabend Kontemplation
Mittwochs 6. Juli, 20. Juli, Beginn 19:30 Uhr mit einer Atempause beim Tee, ab 20:00 Uhr angeleitete Meditation. Ort: Gemeindehaus Bärstadt, Nelkenstr. 9.

Kontemplation vor der Arbeit

Dienstags und freitags von 7:20 bis 7:40 Uhr per Zoom. Zu beiden Angeboten näheres unter www.kontemplation-untertaunus.de, dort auch die Möglichkeit, sich zu Kontemplation vor der Arbeit anzumelden – es wird dann ein entsprechender Link zugeschickt.

Kinderkirche in Bärstadt

Samstag, 2. Juli, 11.00 Uhr, Taufgottesdienst in der Martinskirche

Zuständige Diakoniestation, Telefon: (06123) 7053536

Evangelische Kirchengemeinde Schlangenbad

Sonntag, 3.7.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10.7.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 17.7.
10.00 Uhr Gottesdienst

gefragt, warum er trotz seiner vielen Beschäftigungen immer so gesammelt sein könnte. Er sagte:
Wenn ich stehe, dann stehe ich
Wenn ich gehe, dann gehe ich
Wenn ich sitze, dann sitze ich
Wenn ich esse, dann esse ich
Wenn ich spreche, dann spreche ich...

Da fielen ihm die Fragesteller ins Wort und sagten: Das tun wir auch, aber was machst du darüber hinaus? Er sagte wiederum:
Wenn ich stehe, dann stehe ich
Wenn ich gehe, dann gehe ich
Wenn ich sitze, dann sitze ich
Wenn ich esse, dann esse ich
Wenn ich spreche, dann spreche ich...

Wieder sagten die Leute:
Das tun wir doch auch.
Er aber sagte zu ihnen nein, wenn ihr sitzt, dann steht ihr schon wenn ihr steht, dann lauft ihr schon wenn ihr lauft, dann seid ihr schon am Ziel...

Denken Sie mal drüber nach!
Es grüßt Ingrid Schneider

Sonntag, 24.7.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.7.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Sonntag, 7.8.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Sonntag, 14.8.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Friedensgebet

Wir laden ein zu Friedensgebeten in der katholischen Kirche Herz Jesu in Schlangenbad am Mittwoch, 6. Juli 2022, um 19.45 Uhr. Die Kirche ist an diesem Tag ab 19.30 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Handarbeitsgruppe „Nadelspiel“

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im großen Saal des Evangelischen Gemeindezentrums in Georgenborn, Kirchenpfad 10. Das nächste Treffen ist am 6. Juli 2022.

Treff 60+

Am Freitag, den 8. Juli 2022 besuchen wir den Bibelgarten in Wiesbaden – Schierstein. Es gibt eine Führung zu den Pflanzen, die dort wachsen und Ihren biblischen Bezug. Der Fokus liegt auf den Früchten Israels. Da die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt ist (wenige Plätze sind noch frei), bitten wir um Anmeldung bis zum 05. Juli bei der Evangelischen Kirchengemeinde Schlangenbad unter Tel. 06129 – 2137 oder per mail kirchengemeinde.schlangenbad@ekhn.de. Der Kostenbeitrag pro Person beträgt 7,00 €.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am 20. Juli 2022, um 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum, Kirchenpfad 10 in Georgenborn. Ansprechpartnerin Dorothea Geisler, 06129 - 489 831

Schlangenbader Abendmusik

Orgelkonzert am Samstag, 6. August 2022, 19.30 Uhr, Evangelische Christuskirche Schlangenbad. Eintritt frei. Es spielt Hans Uwe Hielscher, Organist der Marktkirche Wiesbaden.

Gemeindebüro

Sie erreichen das Gemeindebüro montags, mittwochs und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr unter: 0 61 29 – 21 37.

Kath. Kirchenorte Niederglabach und Schlangenbad

Kranken- und Hauskommunion

Anfragen richten Sie bitte an das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus unter 06124-72370 oder pfarrei@heiligefamilie.info.

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Wir sind montags, dienstags und mittwochs von 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, sowie donnerstags von 16–18 Uhr und freitags von 9–12 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch telefonisch unter 06124/72370, sowie per E-Mail unter pfarrei@heiligefamilie.info. Auf unserer Homepage www.heiligefamilie.net finden Sie unter Anderem unsere aktuellen Gottesdienst-Termine.

Gottesdienste in der Katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

In Herz Jesu Schlangenbad:
Sonntag, 3.7.
um 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 6.7.
um 19:45 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 10.7.
um 9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 16.7.
um 10:30 Uhr Heilige Messe zur Feier der gemeinsamen Erstkommunion der Kinder aus den Kirchorten Herz Jesu und St. Ägidius

Sonntag, 17.7.
um 10:30 Uhr ENTFÄLLT - Wort-Gottes-Feier (wg. Erstkommunion am 16.7.)

Very British – Schlangenbader Abendmusik im August

Am Samstag, 6. August 2022 um 19:30 Uhr findet die nächste Schlangenbader Abendmusik in der Ev. Christuskirche Schlangenbad, Rheingauer Straße, statt. Hans Uwe Hielscher spielt unterhaltsame Orgelmusik aus Großbritannien. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden gebeten.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sonntag, 31.7.
um 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 7.8.
um 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

In St. Ägidius Niederglabach:
Sonntag, 3.7.
um 9:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10.7.
um 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 16.7.
um 10:30 Uhr Heilige Messe zur Feier
der gemeinsamen Erstkommunion der
Kinder aus den Kirchorten Herz Jesu
und St. Ägidius (in der Herz Jesu Kirche
in Schlangenbad)

Sonntag, 17.7.
um 9:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24.7.
um 9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 31.7.
um 9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 7.8.
um 9:00 Uhr Heilige Messe

**In der Kapelle St. Nikolaus
Oberglabach:**
Dienstag, 12.7.
um 18:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 26.7.
um 18:00 Uhr Andacht

In der Marienkapelle Geroldstein
Donnerstag, 28.07. um 18:00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet

**Treff 60+ Schlangenbad: Fahrt in den
Bibelgarten am 8. Juli**

Am Freitag, den 8. Juli fahren wir nach-
mittags zum Bibelgarten nach Schier-
stein. Dort bekommen wir eine Führung
zu den Pflanzen, die dort wachsen und
ihrem biblischen Bezug. Ein Fokus liegt
auf den Früchten Israels. Im Anschluss
werden wir bei einem Imbiss von diesen
Früchten kosten und einen Wein aus
Israel probieren. (Kostenbeitrag 7 Euro).
Wir werden uns um 15 Uhr in Schlan-
genbad treffen und gemeinsam nach
Schierstein fahren. Die Anmeldung ist ab
sofort im evangelischen Pfarramt, Tele-

fon 2137 oder per Mail: kirchengemein-
de.schlangenbad@ekhn.de möglich. Die
Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Marien-Emblem findet neuen Platz

Das Marien-Emblem vom ehemaligen
Gemeindezentrum St. Marien in Geor-
genborn hat im Zuge der Sanierungs-
arbeiten einen neuen Platz gefunden.
Es schmückt nun die neue Außen-
treppe am Pfarrhaus und fällt jedem
Kirchenbesucher beim Verlassen der
Kirche direkt ins Auge. Die verschränk-
ten Buchstaben „A“ und „M“ stehen für
das „Ave Maria“, der Stern bezieht sich
auf das alte Marienlied „Meersterne, ich
dich grüße“. Ein herzlicher Dank gilt
Herrn Lörch, der das Emblem in der
Zwischenzeit gut behütet hat.

Zuhause glücklich,
weil wir da sind.

ambulante
Pflege

Diakoniestation
Bad Schwalbach /
Eltville
Tel. 06123/70 53 536

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, 039 44-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

www.diel-boden.de



Traumhaft schöne Böden
nur vom Profi!

Tel.: 061 28/23476

www.immobilien-naumann.de



NAUMANN
Immobilien

65 Jahre

Erfolgreich in
dritter Generation!



**Dem Eigentümer verpflichtet –
dem Käufer verbunden!**

Das **Aufina-Verkaufswert-
Gutachten** erstelle ich für Sie
kostenlos!

Sibylle Naumann

Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel.: 0611 17 46 49 - 0

**WOHNTRÄUME
WAHR WERDEN
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN
VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof

Telefon 06128 9148-0

www.fenster-mueller.de



Helfen
Sie unter
www.dkhw.de

Ihre Spende gibt
Kindern ein
gutes Bauchgefühl.



ESWE
Versorgung



In Kooperation mit:



JOHANNITER

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und
selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden
leben können. Und die Liebsten immer Bescheid
wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com





DER NEUE TOYOTA **AYGO X**

0 € ANZAHLUNG UND BIS ZU 10 JAHREN GARANTIE³



TOYOTA EASY LEASING

209 €¹
MTL.
LEASEN

HAFTPFLICHT
& VOLLKASKO

ZZGL. **19,90** €²
MTL.

Toyota Aygo X Pulse: 17"-Leichtmetallfelgen, Bi-Tone-Lackierung, Multimedisystem mit Rückfahrkamera, T-Mate Sicherheits- und Assistenzsystem (Pre-Collision System inkl. Fußgänger- und Radfahrererkennung)

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo X Pulse, 1,0-l-VVT-i, Benzinmotor 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Kurzstrecke (niedrig) 5,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,2 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 5,4 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 109 g/km.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Aygo X Pulse. **Anschaffungspreis: 16.794,36 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 7.524,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 36 Monate, 36 mtl. Raten à 209,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.08.2022**.

² Die Aygo X Kfz-Versicherung (Haftpflicht und Vollkasko): ein Angebot der Toyota Insurance Services (TIS). TIS ist ein Unternehmenskennzeichen der Toyota Insurance Management SE, Toyota-Allee 5, 50858 Köln; Risikoträger: Aioi Nissay Dowa Insurance Company of Europe SE, Niederlassung Deutschland, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning; Laufzeit: 36 Monate, Versicherungsnehmer und jüngster Nutzer ab 23 Jahren, Tarif Komfort bei ausschließlich privater Nutzung, VK 500,00 €/TK 500,00 €, nur in Verbindung mit einem Leasingvertrag der Toyota Kreditbank GmbH. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 31.08.2022, Erstzulassung bis 31.12.2022.

³ Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Autohaus
BERTRAM^{GmbH}

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenberg 8
Telefon: 06123 - 99770